

Eppelheimer Nachrichten

amtsblatt der stadt



eppelheim

www.eppelheim.de
eppelheimernachrichten@eppelheim.de

48. Woche
28. November 2008

05.-07. Dezember,
zwischen Rathaus und Rudolf-Wild-Halle

Marktzeiten:

Freitag, 05.12., 16.30 - 21.00 Uhr
Samstag, 06.12., 14.30 - 22.00 Uhr
Sonntag, 07.12., 14 - 19.00 Uhr

**BUND
DER
SELBSTÄNDIGEN**

STADTVERBAND EPPELHEIM E.V.

Eppelheimer Weihnachtsdorf

Vielseitiges Verkaufs- und kulinarisches Angebot

Rahmenprogramm an allen Tagen:

Kinder schmücken den Weihnachtsbaum
Posaunenchor
Streichelzoo
Kindergartenkinder, Schüler, Chöre, Orchester musizieren
Sonderbriefkasten für den Nikolaus

**Weihnachtslos-Aktion vom BDS -
mit vielen attraktiven Gewinnen!**

Lose in den Eppelheimer BDS-Geschäften!
Ziehung: 6. Dezember, ab 19.30 Uhr

..... und samstags kommt der Nikolaus!



Sonntag, 07. Dezember, 18 Uhr
RHEIN-NECKAR-HALLE EPPELHEIM

STADT
EPPELHEIM



US ARMY EUROPE BAND & CHORUS

unter Leitung von Lieutenant Colonel Beth TM Steele



Weihnachtskonzert



Freie Platzwahl! Der Eintritt ist frei!

Samstag, 29.11.2008, 9.00-13.00 Uhr
vor und im Gemeindehaus der Evangelischen
Kirchengemeinde Eppelheim, Hauptstr. 56

**zugunsten des Internats für Waisenkinder
in Simferopol / Krim (Ukraine)**


**ADVENTS
BAZAR**

Werkkreisstand * Bücher * Kleider * Flohmarkt *
Kuchen * Cafeteria * Eine-Welt-Stand * Glühwein
* Waffeln * Erbsensuppe * Wurst und Brötchen
* Adventsbasteleien * Krippenfiguren aus Oliven-
holz

**Für Ihre Unterstützung wären wir sehr dank-
bar.**

Wir bitten um Kuchen, Flohmarktartikel (bitte
keine Möbel und keine Elektrogeräte), Kleider
(gut erhalten und sauber), Bücher Sach- und
Geldspenden.

Wenn Sie es einrichten können, bringen Sie
bitte die Flohmarktartikel ab Mo, 24.11. bei uns
vorbei, und den Kuchen am Samstag früh ab 8
Uhr. Herzlichen Dank! Pffarramt : 76 00 27.

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Fr - Mo 19 - 7 Uhr und Mi - Do 13 - 7 Uhr, sowie an Feiertagen.

Kinderärztlicher Notdienst, Hals-Nasen-Ohren- und Augennotdienst

Sa + So 9 - 12 Uhr und 16 - 18 Uhr
Mi 16 - 18 Uhr

Angeschlossen dem Notfallbereitschaftsdienst,
Alte Eppelheimer Str. 35, HD, Tel.: 1 92 92

Zahnärztlicher Notfalldienst in der Universitätsklinik HD (Kopfambulanz):

tägl. 20-6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen
Tel. 56 73 43.

Wochenend- und Feiertags-Notdienst der Innung Sanitär - Heizung

Tel.: 30 11 81

Apothekennachdienst:

Freitag, 28.11.

Hof Apotheke, Sofienstraße 11,
Hd, Tel. 2 57 88

Samstag, 29.11.

Mathilden Apotheke, Schwarzwaldstraße 27,
Kirchheim, Tel. 78 28 18

Sonntag, 30.11.

Kurpfalz Apotheke, Mannheimer Straße 242,
Wieblingen, Tel. 83 65 10

Montag, 01.12.

Delphin Apotheke, Furtwänglerstraße 13,
Handschuhsheim, Tel. 41 92 77

Dienstag, 02.12.

Kurpfalz Apotheke, Schwetzinger Straße 51,
Kirchheim, Tel. 71 25 38

Mittwoch, 03.12.

Apotheke Schmitt, Schwetzinger Straße 61,
Kirchheim, Tel. 78 52 58

Donnerstag, 04.12.

Pfaffengrund Apotheke, Im Buschgewann 45,
Pfaffengrund, Tel. 70 75 48

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Eppelheim.

Herausgeber: Stadt Eppelheim,
Schulstr. 2, 69214 Eppelheim.

Verantwortlich für den amtlichen
Teil, alle sonstigen Verlautbarungen
und Mitteilungen: Bürgermeister
Dieter Mörlein o.V.i.A.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum

Druck: Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29
68789 St. Leon-Rot,
Telefon 06227/8730
Telefax 06227/873190

Verantwortlich für den Vertrieb:
Fa. G.S. Vertriebs GmbH,
Opelstraße 29
68789 St. Leon-Rot
Telefon 06227/35828-30
Mail: info@gsvertrieb.de

Amtliche Bekanntmachungen

Aus dem Gemeinderat

Sitzung des Gemeinderates vom 24.11.2008 Veröffentlichung der Beschlüsse

Benutzungsordnung der Stadtbibliothek Eppelheim ab 01.01.2009

Dieser Tagesordnungspunkt wurde zurückgestellt.

Änderung der Wasserversorgungs- und Abwassersatzung

Der Gemeinderat stimmte der Satzung zur Änderung der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung –WVS) der Stadt Eppelheim vom 25. Juni 1990, zuletzt geändert am 26. November 2001, zu.

Ebenfalls zugestimmt wurde der Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung – AbwS) der Stadt Eppelheim vom 01. Februar 1993, zuletzt geändert am 26. November 2001.

Gleichzeitig wurde entgegen der neuen Satzungsregelungen zur Vermeidung von unmittelbar aufeinander folgenden finanziellen Belastungen der Gebührenzahler dem Hinausschieben der Fälligkeit der 1. Teilzahlung 2009 (15.02.) auf den 30.03.2009 zugestimmt. Dieser Beschluss erging bei 2 Gegenstimmen mehrheitlich.

Kauf einer Kehrmaschine

Das Gremium sprach sich einstimmig für den Kauf einer gebrauchten Kleinkehrmaschine zum Preis von brutto 38.000 Euro aus. Die Mittel werden im Haushaltsplan 2009 eingestellt.

Sozialwohnungen Seestraße – Überplanmäßige Ausgabe

Der Gemeinderat genehmigte bei 4 Enthaltungen die überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 56.763 Euro an das Büro Scheuermann.

Förderung von Kindertageseinrichtungen mit gemeindeübergreifendem Einzugsgebiet

Der Rat stimmte einstimmig einer überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 46.271 Euro auf der Haushaltsstelle 1.4642.672000 zu.

Ermächtigung zur Aufnahme eines Darlehens von 360.000 Euro für den Wasserversorgungsbetrieb

Der Gemeinderat ermächtigte die Verwaltung, für den Wasserversorgungsbetrieb der Stadt Eppelheim im Wirtschaftsjahr 2008 zur Restfinanzierung der Investitionen im Rahmen der von der Rechtsaufsichtsbehörde am 07.04.2008 genehmigten Kreditermächtigung ein Darlehen in Höhe von 360.000,00 Euro zu den für den Auszahlungstag angebotenen günstigsten Konditionen aufzunehmen, Die Rückzahlung erfolgt mit jährlich 2 % des Darlehensbetrages zuzüglich der durch die Tilgung ersparten Zinsen.

Dieser Beschluss erging einstimmig.

Spendenannahme

Der Gemeinderat stimmte der Annahme von Spenden zu.

Eine entsprechende Auflistung der Spenden lag dem Gremium vor.
Dem öffentlichen Teil schloss sich ein nichtöffentlicher Teil an.

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,
hiermit lade ich Sie zu einer **Sitzung des Gemeinderates** am
Montag, dem 1. Dezember 2008 um 19:00 Uhr
in den Bürgersaal ein.

Tagesordnung

-Öffentlich -

TOP 1 Einwohnerfragestunde

TOP 2 Schaffung von Hallenkapazitäten

TOP 3 Anfragen und Sonstiges

Dieter Mörlein, Bürgermeister

Wir bitten um Beachtung!

Das Rathaus ist vom **24. Dezember 2008 bis einschließlich 06. Januar 2009** geschlossen.

Bitte überprüfen Sie Ihre Unterlagen, insbesondere Ihre **Persönalausweise und Reisepässe**, ob diese verlängert bzw. erneuert werden müssen. Bedenken Sie bitte, dass die Bearbeitung bis zu 3 Wochen in Anspruch nehmen kann.

Stadtverwaltung

Stadtrat Bopp, FDP, äußerte sich zur Jahresrechnung 2007 wie folgt:

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, Gemeinderatskolleginnen und -kollegen,

einleitend danken auch wir der Verwaltung, insbesondere Herrn Müller und Herrn Büssecker vom Rechnungsamt für die umfangreichen Vorbereitungsarbeiten für den Rechenschaftsbericht 2007.

Die einzelnen Zahlen des Jahresabschlusses wurden von Herrn Müller ausführlich erläutert und von meinen Vorrednern kommentiert.

Ich beschränke mich deswegen auf einige allgemeine Aussagen und versuche, auf die dringendsten Aufgaben der kommenden Jahre einzugehen. Außerdem erlaube ich mir, die durchschnittliche Entwicklung einzelner Zahlen der letzten 6 Jahre zu vergleichen.

Das Rechnungsjahr 2007 war für die Stadt Eppelheim wieder sehr erfolgreich. Durch wesentlich höhere als geplante **Gewerbesteuer-Einnahmen** und **Schlüsselzuweisungen** vom Land war es möglich, statt der geplanten 914.000 Euro rund 4 Mio. Euro vom Verwaltungs- an den Vermögenshaushalt zuzuführen. Der Betrag ist zwar durch Ausgaben, die die Jahre 2006 und 2007 betreffen, aber noch nicht fällig waren, etwas aufgebläht. Trotzdem meine ich, die Zahlen des Jahres 2007 sind ausgesprochen erfreulich.

Die **Pro-Kopf-Verschuldung** der Einwohner beträgt ohne Wasserwerk 0,00 Euro, da die restlichen Schulden im Vermögenshaushalt im Jahre 2007 getilgt wurden.

Die **Rücklagen im Vermögenshaushalt** betragen zwischenzeitlich rund 7,5 Mio. Euro, sodass zumindest in 2008 und wohl auch noch in 2009 mit höheren Zinseinnahmen gerechnet werden kann. Wären die Rücklagen der Stadt am 31.12.2007 an die Einwohner verteilt worden, hätte jeder 525,00 Euro erhalten. Dies sollte uns allerdings nicht übermütig machen, denn durch **ÖPP**, den **Mehrbedarf an Schulraum und Mensa**, den größeren **Bedarf an Hallenflächen**, hauptsächlich für unsere Schulen, aber auch bei den Vereinen und die **Schaffung von Sozialwohnungen** werden wir zumindest in den nächsten 2 bis 3 Jahren finanziell stark gefordert, und dies bei voraussichtlich rückläufiger Konjunktur. Außerdem muss die Stadt spätestens im Jahre 2009 aktiv werden bei der Schaffung von **Betreuungsplätzen für Kinder** zwischen 1 und 3 Jahren.

Sie wissen, der Bund hat ein Gesetz beschlossen, nach dem für diese Kinder spätestens 2013 ein Anspruch auf einen Krippenplatz besteht und hat Vorgaben für die Finanzierung der Einrichtung und den Betrieb von Krippenplätzen gemacht.

Für Eppelheim heißt das, dass wir 40 bis 50 Plätze schaffen müssen. Zwangsläufig muss für diese Kinder neu gebaut werden, da eine Unterbringung in den bestehenden Kindergärten nicht möglich ist. Diese sind zur Zeit mit fast 100 % belegt, und auch dort muss, da die Kinderzahlen in Eppelheim erfreulicherweise leicht steigend sind, spätestens zum 01.01.2010 Raum für eine weitere Gruppe geschaffen werden.

Ich hatte hierzu vor kurzem ein Gespräch mit Herrn Röckle, wir werden in den nächsten Wochen zu einem Trägergespräch einladen, um zu überprüfen, wie, wo und von wem der Bedarf gedeckt werden kann.

Es ist zwar gut, Herr Bürgermeister, einen Verwaltungschef zu haben, der für die Zukunft plant und neue Ideen entwickelt, denn nur verwalten bedeutet Rückschritt. Aber ich meine, dass die Verwaltung sich zunächst darauf konzentrieren sollte, die oben angeführten Aufgaben vorrangig anzugehen. Alles andere würde zu einer Verzettelung führen und nichts würde richtig erledigt.

Wie bereits in den Vorjahren erinnert, müssen die Beschlüsse zur Kosteneinsparung von einer halben Million konsequenter durchgeführt werden. Wie wir inzwischen wissen wird die ursprünglich mal angedachte Belastung von 2 Mio. Euro pro Jahr für **ÖPP** auch aufgrund einer mit heißer Nadel gestrickten Planung, ich erinnere hier nur an den verkannten Bedarf an Hallenkapazitäten, infolge zwischenzeitlich eingetretener allgemeiner Preiserhöhungen wohl nicht mehr ganz ausreichen. Es sind jetzt bereits Beträge über 2,5 Mio. Euro pro Jahr im Gespräch. Um den absehbaren Mehraufwand tragen zu können, müssen wir rechtzeitig vorsorgen. Es rächt sich, dass der

ÖPP- Ausschuss so wenig informiert wurde, denn bei vier Köpfen



mehr wäre sicher das ein oder andere Manko der Planung aufgefallen. Man muss aber auch ein gewisses Verständnis für das Vorgehen des Bürgermeisters aufbringen, da eben bei einer laufenden Planung aus Regressgründen nicht jede Zahl und jedes Detail in der Öffentlichkeit breit getreten werden darf und die Vertraulichkeit nicht öffentlicher Punkte schon manchmal stark missbraucht wird. Doch nun zu den **Vergleichszahlen der Jahre 2002 bis 2007 im Verwaltungshaushalt:**

Wir hatten Nettoeinnahmen aus Steuern und Zuweisungen von durchschnittlich 6,61 Mio. Euro im Jahr.

Dem Vermögenshaushalt wurden vom Verwaltungshaushalt in diesen Jahren durchschnittlich 1,7 Mio. Euro zugeführt. Nur in 2005 musste der Vermögenshaushalt dem Verwaltungshaushalt rund 1 Mio. Euro zuschießen, dies führte dann in 2007 u. a. zu den höheren Schlüsselzuweisungen des Landes.

Der durchschnittliche Aufwand für Raum- und Unterhaltskosten der Schulen und Hallen, soweit sie von ÖPP saniert und danach verwaltet werden, betrug 2002 bis 2007 jährlich ca. 1,1 Mio. Euro.

Sie sehen also, nur wenn wir künftig mindestens die durchschnittlichen Einnahmen der Jahre 2002 bis 2007 erzielen, können wir gerade so die jährlichen ÖPP – Aufwendungen, wie sie sich jetzt abzeichnen, aufbringen. Es dürfen keine größeren zusätzlichen Aufwendungen, auch nicht durch überdimensionierte Bauten entstehen, sonst ist unser Haushalt nicht mehr auszugleichen oder wir müssen andere, auch wichtige Aufgaben streichen.

Ich habe gehört im letzten TA gab es unterschiedliche Meinungen darüber, was die Stadt an Sozialem in den letzten Jahren geleistet hat. Deshalb zum Abschluss noch ein paar unkommentierte Durchschnittszahlen zum Thema Bildung und Soziales:

Durchschnittliche jährliche Gesamtaufwendungen nach Abzug von Erstattungen 2002 bis 2007:

Für Schulen	699.000 Euro
Für Kindergärten	1.022.000 Euro
Sonstige Aufwendungen für Soziales (Vereinsbezuschung, Senioren, Obdachlose, Asylbewerber, Jugendtreff usw.)	217.000 Euro
Sportstätten ohne Abschreibung und Kap. Verzinsung	724.000 Euro
dazu Abschreibung und Kap. Verzinsung	700.000 Euro

Als letzte Zahl: Seit 01.01.2002 hat sich bis Ende 2007 die Zahl der Mitarbeiter um 24 auf 142, also um 20 % erhöht. (Beamte um 3 auf 15, Beschäftigte um 21 auf 127). Auch dies muss einmal erwähnt werden.

Wir stimmen der Jahresrechnung 2007 zu.

Danke, Peter W. Bopp, FDP

Satzung zur Änderung der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung – WVS) der Stadt Eppelheim vom 25.06.1990, zuletzt geändert am 26.11.2001

Auf Grund der §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) sowie der §§ 2, 8 Abs. 2, 11, 13, 20 und 42 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat der Stadt Eppelheim am 24.11.2008 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

§ 43 Entstehung und Fälligkeit der Gebührenschild, Teilzahlungen Abs. 3 erhält folgende Fassung:

Jeweils auf 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November eines jeden Jahres sind Teilzahlungen auf die Gebührenschild zu leisten. Der Teilzahlung ist ein entsprechender Teil des zuletzt festgestellten Jahresverbrauchs zugrunde zu legen. Fehlt eine Vorjahresabrechnung, ist der voraussichtliche Wasserverbrauch zu schätzen. Die Schlussrechnung für den Jahresverbrauch des laufenden Jahres erfolgt unter Anrechnung der geleisteten Teilzahlungen im Monat Januar des Folgejahres. Wechselt der Gebührenschildner innerhalb des Jahres, wird anhand des nachgewiesenen Verbrauchs die Schlussrechnung erstellt.

§ 2

Diese Änderungsatzung tritt am 01. Januar 2009 in Kraft.

Eppelheim, den 25. November 2008

gez. Mörlein, Bürgermeister

**Hinweis:**

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder auf Grund der GemO erlassener Vorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung AbwS) der Stadt Eppelheim vom 01.02.1993, zuletzt geändert am 26.11.2001

Auf Grund von § 45 b, Abs. 4 des Wassergesetzes für Baden-Württemberg (WG) und der §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) sowie der §§ 2, 8 Abs. 2, 11, 13, 20 und 42 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat der Stadt Eppelheim am 24.11.2008 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

§ 41 Fälligkeit der Gebührenschild, Teilzahlung Abs. 1 erhält folgende Fassung:

Jeweils auf 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November eines jeden Jahres sind Teilzahlungen auf die Gebührenschild zu leisten. Der Teilzahlung ist ein entsprechender Teil der Abwassermenge des Vorjahres zugrunde zu legen. Fehlt eine Vorjahresabrechnung, ist die voraussichtliche Abwassermenge zu schätzen. Die Schlussrechnung der Abwassermenge des laufenden Jahres erfolgt unter Anrechnung der geleisteten Teilzahlungen im Monat Januar des Folgejahres. Wechselt der Gebührenschuldner innerhalb des Jahres, wird anhand der nachgewiesenen Abwassermenge die Schlussrechnung erstellt.

§ 2

Diese Änderungssatzung tritt am 01. Januar 2009 in Kraft.
Eppelheim, den 25. November 2008
gez. Mörlein, Bürgermeister

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder auf Grund der GemO erlassener Vorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Eine Bitte an alle Hundebesitzer!

Wenn Sie mit Ihrem Vierbeiner spazieren gehen und dabei durch das Schulgelände im Süden oder den Schullhof der Theodor-Heuss-Schule gehen nehmen Sie ihren verbeinigten Freund doch bitte an die Leine. Es wäre auch schön, wenn Sie die gelegentlichen „Hinterlassenschaften“ Ihrer Vierbeiner entsorgen würden. Weder für andere Spaziergänger noch für die Schüler oder spielenden Kinder ist es nicht besonders erfreulich, frei laufenden Hunden und deren „Häufchen“ ausweichen zu müssen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Aus dem Ortsgeschehen**Wir bitten um Beachtung!**

Das Rathaus ist vom **24. Dezember 2008 bis einschließlich 06. Januar 2009** geschlossen.

Bitte überprüfen Sie Ihre Unterlagen, insbesondere Ihre **Personalausweise und Reisepässe**, ob diese verlängert bzw. erneuert werden müssen. Bedenken Sie bitte, dass die Bearbeitung bis zu 3 Wochen in Anspruch nehmen kann.

Stadtverwaltung

Stadtbibliothek**Achtung:**

In der Stadtbibliothek Eppelheim sind ab sofort die Weihnachtsmedien wieder im Bestand. Extra für Sie präsentiert und natürlich zum Ausleihen!

Bilderbücher

10/ Lion

Lionni, Leo: Frederick und seine Mäusefreunde: Sieben Mäusegeschichten in einem Band. Frederick und seine Mäusefreunde erleben Abenteuer zu jeder Jahreszeit. Mit Farben, Tönen und natürlich viel Käse.

10/ Lion

Lionni, Leo: Frederick. Die Feldmaus Frederick hat ihre ganz eigene Art, Vorräte für die lange Winterzeit anzulegen.

10/ Scheff

Scheffler, Axel: der Gruffelo: Pappband. Der große Wald ist voller Gefahren. Da ist es gut, wenn man einen starken Freund hat. Und wenn man keinen hat, erfindet man sich eben einen. So wie die kleine Maus, die jedem, der sie fressen will, mit dem schrecklichen Gruffelo droht. Dabei gibt's Gruffelos gar nicht. Oder doch?

20/ Benn

Benni, Stefano: Wie der Hund und der Mensch Freunde wurden: Italienische Kindergeschichten. Eine Sammlung von Kindergeschichten italienischer Autoren.

Kinderbücher

41/ Chid

Chidolue, Dagmar: Millie in Italien. Eine Reise nach Italien! Millie ist schon ganz aufgeregt. Ihre Abenteuer in diesem Land und was man dabei so alles aufschnappt gibt es in diesem Buch zu erleben.

41/ Coll

Collodi, Carlo [Aut.]: Pinocchio : (Coppensraths Klassiker). Dies sind die Abenteuer des Holzjungen Pinocchio der ein richtiger Junge werden wollte. Und das ist gar nicht so einfach...

41/ Roda

Rodari, Gianni: Zwiebelchen. Der Robin-Hood unter den Gemüsearten kämpft mit seinen Freunden gegen das Herrscher-Gemüse. Dies sind seine Abenteuer gegen Ungerechtigkeit und anderer Unarten in der Gemüswelt.

41/ Tama

Tamaro, Susanna: Leopoldo und der Bücherberg : Mit Bildern von Ute Krause. Lesen ist schwer und Bücher unheimlich und anstrengend, das findet zumindest Leopoldo. Doch hat er damit recht? Oder ist zwischen den Buchdeckeln etwas viel Besseres „versteckt“ als Leopoldo sich vorstellen kann?

Jugendbücher

52/ Hohl

Hohlbein, Wolfgang [Aut.]: Wolfgang Hohlbeins Enwor: Enwor Bd. 1 Der Wandelnde Wald. Ein aufregendes Fantasy-Abenteuer in einer anderen Welt. Zwei junge Männer aus der Wüste machen sich auf eine Katastrophe abzuwenden. Dabei begegnen sie dem geheimnisvollen Echsenvolk und erfahren dinge, die alles bisher Geglaupte in einem anderen licht erscheinen lassen. Sind sie bereit für diese Wahrheiten und Gefahren?

52/ Hohl

Hohlbein, Wolfgang [Aut.]: Wolfgang Hohlbeins Enwor: Enwor Bd. 2: Die brennende Stadt. Der zweite Band der spannenden Enwor-Saga.

52/ Hohl

Hohlbein, Wolfgang [Aut.]: Wolfgang Hohlbeins Enwor: Enwor Bd. 3: Das tote Land. Der dritte Band der spannenden Enwor-Saga.

52/ Hohl

Hohlbein, Wolfgang [Aut.]: Wolfgang Hohlbeins Enwor: Bd. 4: Der steinerne Wolf. Der vierte Band der spannenden Enwor-Saga.

52/ Hohl

Hohlbein, Wolfgang: Genesis Bd. 1. Eis. Roman. Die Alten, eine Rasse aus grauer Vorzeit, sind erwacht. Ein Junge und ein Mädchen sind vom Schicksal auserwählt die Erde zu retten. Können sie

gegen diese fantastischen Wesen der Vorzeit bestehen? Und wer ist hier eigentlich Freund und wer Feind?

52/ Hohl

Hohlbein, Wolfgang: Genesis Bd. 2: Stein. Roman. Der Kampf um die Erde beginnt. Kann das Schicksal überlistet werden?

52/ Hohl

Hohlbein, Wolfgang: Genesis Bd. 3: Diamant. Roman. In der Antarktis beginnt die alles entscheidende Schlacht um die Erde...

Romane

SL/ Bres

Bresser, Michael: Die Sau ist tot: Kriminalroman. Ein Regionalkrimi aus Westfalen im Münsterland. Ein Bauernhof, ein totes Schwein, eine Leiche und jede Menge offener Fragen.

SL/ Diva

Divakaruni, Chitra Banerjee: Palast der Hoffnung : Roman. Die junge Prinzessin Panchali soll als mächtigste Herrscherin aller Zeiten in den Palast der Hoffnung einziehen. Aber dafür muss sie auf eigenes Glück verzichten. Doch Panchali will ihr Schicksal selbst bestimmen und nimmt der Kampf um ihre Freiheit auf.

SL/ Forb

Forbes, Colin: Todeskette: Roman. Die steinreiche Bella Main bittet Spezialagent Tweed um Hilfe und wird wenig später ermordet aufgefunden. Tweed beginnt im privaten Umfeld zu ermitteln und stößt auf einen Morast von Intrigen, Hass und Gier.

SL/ Gren

Grenville, Kate: Eine Ahnung von Vollkommenheit : Roman. Zwei Menschen, Harley und Douglas, finden trotz aller Widrigkeiten und Hindernisse ihr Glück.

SL/ McLa

McLarty, Ron: Weil ich dich nicht vergessen kann : Roman. Nach dem Tod seiner Jugendliebe kehrt der alternde Jono Riley in seine Heimatstadt zurück. Er will sich endlich mit seiner Vergangenheit auseinandersetzen.

SL/ Manb

Manby, Chris: Krise inklusive: Das Dating-Dilemma. Was tun, wenn „Mann/Frau“ bei der Partnerwahl nur Pech hat? Gar nichts – das übernehmen schon die besten Freunde. Eine Kontaktanzeige ist doch schließlich ganz einfach, oder?

SL/ Reic

Reichs, Kathy: Der Tod kommt wie gerufen : Roman. In Charlotte bahnt sich eine gnadenlose Hexenjagd an, als der abgetrennte Kopf eines Mädchens gefunden wird. Tempe Brennan gerät zwischen die Fronten eines Kampfes zwischen höheren, finsternen Mächten.

Lfd. Nr. 1236 / Tel.: 7 35 35 43

1 Brotbackautomat Marke Lecars, funktionstüchtig

Lfd. Nr. 1237 / Tel.: 76 43 82

1 PC-Monitor 17 Zoll

1 Farbfernseher 63 cm

1 Kinder-Schreibtischstuhl

Lfd. Nr. 1238 / Tel.: 83 32 37

1 Schreibtisch Buche, unbeh. mit Tastaturschublade

Lfd. Nr. 1239 / Tel.: 76 75 53

2 Brücken, 90x160, 70x90

Haben Sie als Eppelheimer Bürger ebenfalls Gegenstände zu verschenken schreiben Sie uns eine E-Mail oder rufen Sie kurz an. Dann werden Ihre Gegenstände hier veröffentlicht. Tel. 794-112 oder E-Mail eppelheimernachrichten@eppelheim.de

Geburtstage der kommenden Woche

Montag, 01. Dezember

Dieter Wluka 76 Jahre

Margarete Stemmler 72 Jahre

Dienstag, 02. Dezember

Ilse Herrmann 73 Jahre

Lore Meisch 73 Jahre

Mittwoch, 03. Dezember

Manfred Wolf 74 Jahre

Rosemarie Broßmann 72 Jahre

Donnerstag, 04. Dezember

Klaus Rehnig 73 Jahre

Freitag, 05. Dezember

Walter Schmid 86 Jahre

Viktoria Löschmann 70 Jahre

Samstag, 06. Dezember

Paula Rehberger 84 Jahre

Johann Müller 76 Jahre

Sonntag, 07. Dezember

Margarete Schmitt 78 Jahre

Herzlichen Glückwunsch!

Am 2. Dezember 2008 feiern

Ruth und Martin
Heußner

Diamantene Hochzeit



Die Stadt Eppelheim
gratuliert herzlich!

Dieter Mörlein
Bürgermeister

Zu verschenken

Lfd. Nr. 1233 / Tel.: 0152/21920096

1 IKEA Esstisch, Kiefernholz, rund, ø 115 cm, auszb. durch Platte auf ca. 155 cm ø

Lfd. Nr. 1234 / Tel.: 86 39 49

1 Super8 Film, Ausrüstung mit Kamera, projektor und Zubehör

Lfd. Nr. 1235 / Tel.: 76 56 47

1 Küchenzeile single, 1,15 m lang, 2 m hoch, 0,65 m tief, ohne E-Geräte

1 Küchenzeile 1,70 m, Ober- und Unterschrank



Nachruf

Wir trauern um unsere ehemalige Mitarbeiterin

Frau Helga Niklaus,

die im Alter von 70 Jahren am 14.11.2008
unerwartet verstorben ist.

Frau Niklaus war von 1971 - bis zu Ihrem Eintritt
in den Ruhestand 1997 als Reinigungskraft
bei der Gemeinde Eppelheim
zur Reinigung der Schulen
eingesetzt.

Unser Mitgefühl gilt der Familie.

Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Dieter Mörlein,
Bürgermeister

Silvio Keil,
Personalratsvorsitzender



**Das Gisela-Mierke-Bad ist am
29. November wegen einer
Veranstaltung geschlossen.**

Veranstaltungen der Stadt

Erleben Sie am 7. Dezember ein amerikanisches Weihnachtskonzert mit Snoopy und der USAREUR Band and Chorus

Das Orchester und der Soldatenchor der US ARMY, Europa, unter Leitung von Oberstleutnant Beth TM Steele wir unter dem Motto „An American Holiday Celebration“ einen unvergesslichen Abend mit Gesangs- und Instrumentaldarbietungen mit so bekannten Weihnachtsmelodien wie „Jingle Bells“, „Ave Maria“, „March off he Toys“, „Joy to the World“ und Filmmusik aus „Der Polarexpress“ bieten. Als besonderen Gast begrüßen die Musiker und Chormitglieder „Snoopy“, den weltberühmten Hund aus der Komikserie „Die Peanuts“. Die Filmmusik aus „Frohe Weihnachten, Charlie Brown“, längst ein Klassiker, darf natürlich im Musikprogramm nicht fehlen. Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches, schwungvolles, aber auch besinnliches Weihnachtskonzert in der Rhein-Neckar-Halle um 18 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Freitag, 28. November 2008, 20 Uhr
Baroque and Blue - Classic goes Jazz

Baroque and Blue - ein musikalischer Blick über den Tellerrand!

Vorverkauf und weitere Infos:

Rathaus Eppelheim, Zimmer 22, Tel. 06221-794-151
Bücherpunkt am Rathaus, Eppelheim
Zigarren Grimm Heidelberg,
Am Bismarckplatz

Sonntag, 30. November 2008, 16 Uhr
Hänsel und Gretel - Märchenoper

von Engelbert Humperdinck - in der Klavierversion mit dem Irmelin Sloman Musiktheater und Kindern des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums unter der Leitung von Dr. Ralf Schnitzer

Vorverkauf und weitere Infos:

Rathaus Eppelheim,
Zimmer 22, Tel. 06221-794-151
Bücherpunkt am Rathaus, Eppelheim
Zigarren Grimm Heidelberg,
Am Bismarckplatz



SWR3 DanceNight



Mit SWR3 DJ Tobias Radloff

Beginn 21.00 Uhr / Einlass 19.30 Uhr

Samstag, 13. Dez 2008

E P P E L H E I M

Tiefgarage Rudolf-Wild-Halle



MEHR HITS.
MEHR KICKS. WENIGER
SWR3

TICKETS:

Rathaus Eppelheim, Zimmer 22, Tel. 06221-794-151
Bücherpunkt am Rathaus, Eppelheim
Aral-Tankstelle Sammet, Eppelheim, Schwetzing Str. 4
VVK 5,00 € AK 6,00 €
SWR3 Clubmitglieder: VVK 4,00 € AK 5,00 €

Infos unter www.swr3.de



BÜCHER PUNKT

MOND SCHEIN TARIF

BÜHNENFASSUNG VON

NACH DEM **BESTSELLER** VON

**THEATER
IM RATHAUS
ESSEN**

REGIE
KATJA WOLFF
BÜHNENBILD
KAREL SPANHAK
KOSTÜME
HEIKE SEIDLER

FRIEDRICH DUDY

Ildikó von Kürthy



**E P P E L H E I M
RUDOLF-WILD-HALLE
MO, 08.12.2008, 20 UHR**

Vorverkauf:

Rathaus Eppelheim, 06221-794-151,
Kartenzentrale Mannheim, Ticket-Hotline 0621-101011,
Zigarren Grimm Heidelberg, Rhein-Neckar-Zeitung Heidelberg



Schulen und Kinderbetreuung

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium

Opernklassiker mit Beteiligung des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums

DBG-Chor wirkt bei Humperdincks „Hänsel und Gretel“ in einer Inszenierung des Sloman-Theaters mit – Karten für Eppelheimer Aufführung am 30. November 2008 in der Rudolf-Wild-Halle noch erhältlich – Aufführung im Schwetzingen Rokoko-Theater bereits ausverkauft

Zusammen mit Schülern des Mannheimer Bach-Gymnasiums wird der Unterstufenchor des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums Eppelheim unter der Leitung von Dr. Ralf Schnitzer bei zwei Aufführungen des Irmelin Sloman-Theaters mitwirken. Auf dem Programm steht ein Klassiker zur Weihnachtszeit, nämlich Engelbert Humperdincks Kinderoper „Hänsel und Gretel“ in einer Klavierversion. Irmelin Sloman, nach der das bekannte Musik-Wandertheater benannt ist, übernahm die Inszenierung, bei der Kinder des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums als Lebkuchenkinderchor und Engel beteiligt sind. Sie singt außerdem die Partie der Knusperhexe. Die musikalische Leitung hat der Pianist Thomas Palm inne, der den orchestralen Ausdruck der Partitur auf den Konzertflügel übertragen hat.

Die erste Aufführung im Rokoko-Theater Schwetzingen am 29. November 2008 ist bereits ausverkauft. Für die Aufführung in der Rudolf-Wild-Halle Eppelheim am 1. Adventssonntag, dem 30. November 2008, um 16 Uhr gibt es noch Karten u.a. im Rathaus Eppelheim oder bei Zigarren-Grimm Heidelberg. Weitere Auskünfte unter <http://www.eppelheim.de/rwh>.

Friedrich-Ebert-Schule

Prominente Vorlesepaten fesseln die Zuhörer

Im Rahmen der ersten Eppelheimer Buchwoche, die unter dem Motto „Bella Italia“ stand, kamen am Dienstag, den 21.10. viele bekannte Menschen aus Eppelheim in die Friedrich-Ebert-Schule, um den Kindern der Klassen 1 bis 4 vorzulesen. Die neue Bibliotheksleiterin, Frau Klett, hatte Kinderbücher ausgesucht, die in Italien spielen oder von italienischen Autoren geschrieben wurden. In Klasse 1a und 1b las Frau Xanthopoulos aus „Pinocchio“. Herr Bürgermeister Mörlein erzählte in der 2a zuerst kurz über Italien, bevor er zwei Kurzgeschichten vorlas: „Wie der Mensch und der Hund Freunde wurden“ und „Vom Jungen, der immer Schimpfwörter benutzte“.



Das erste aufregende Kapitel aus Gianni Rodaris „Zwiebelchen“, dem Robin Hood des Gemüses, wurde in der Klasse 2b von Frau Anderlik vorgetragen. Ehrenbürgerin Frau Burck (Foto) fesselte die Klassen 3a und 3c mit der spannenden Geschichte von „Leopoldo“ der nicht lesen wollte, aber dank der Hilfe eines alten Mannes doch noch Lust auf seinen „Bücherberg“ bekam.

Frau Zahn zeigte in der 3b Bilder von Venedig und las aus dem Buch von Cornelia Funke „Herr der Diebe“ vor.

In Klasse 4a las Frau Welle „Millie in Venedig“ vor. Vielen Dank an alle Vorlesepaten!

Kleiner Tipp: Alle Bücher kann man in der Eppelheimer Bücherei ausleihen!

Starke Kinder

- vertrauen auf ihr Bauchgefühl, das sie vor gefährlichen Situationen besser warnen kann!
- reden mit ihren Eltern über alle Geschehnisse!
- haben die verbale und nonverbale Kompetenz, Fremde sowie vertraute Menschen, wenn es erforderlich ist, auf Distanz zu halten!
- wissen, wie man effektiv auf sich aufmerksam macht und Hilfe aktiviert!
- sind im Ernstfall bereit und fähig, sich mit gezielten Tritten zur Wehr zu setzen, denn sich wehren hilft!

Engel-Sicherheitstraining macht Kinder stark.

Liebe Eltern,

unter dem Motto «Starke Kinder wehren sich!» möchten wir in der Friedrich-Ebert-Schule ein Training für Grundschulkindern (Alter ca. 6 bis 11 Jahre) organisieren. Kinder sollten in diesem Alter wissen, was sie angesichts von verschiedenen Gefahrensituationen tun können, wie sie sich im Extremfall verteidigen können, eine Problemstellung, die Jungen und Mädchen gleichermaßen betrifft. So ist das Ziel des Seminars die Bereitschaft und die Fähigkeit zu fördern, selbstsicherer aufzutreten, sich selbst besser zu behaupten und Gefahren zu erkennen, respektive zu vermeiden. Es gilt stark zu sein, ohne zu provozieren, selbstbewusst zu sein, ohne arrogant zu werden.

In einem 4-tägigen Training, 15./16.01.2009 (von 15:00 bis ca. 18:00 Uhr) und 17./18.01.2009 (von 10:00 bis ca. 14:00 Uhr), das Kinder gemeinsam mit einem Erziehungsberechtigten besuchen, legen Sie den Grundstein für eine konsequente präventive Erziehung.

Das Konzept unseres Trainings wurde von einem multiprofessionellen Team mit Fachkräften aus den Bereichen Psychologie, Pädagogik und Kriminologie und durch viele Anregungen zahlreicher Mütter und Väter über viele Jahre hinweg entwickelt sowie durch das Wissen von Kampfsportexperten ergänzt. Durch die Anpassung an den neuesten Forschungsstand wird das Konzept ständig optimiert. Das Training wird von qualifizierten Trainern durchgeführt, die jahrelange Berufserfahrung vorweisen können.

Am Dienstag, den 09.12.2008, Beginn 19:00 Uhr bietet wir in der Friedrich-Ebert-Schule in Eppelheim eine unverbindliche und gebührenfreie Informationsveranstaltung an, zu der wir alle interessierten „Erwachsenen“ herzlich einladen.

Falls Sie sich angesprochen fühlen, wären wir Ihnen zwecks besserer Planung der Informationsveranstaltung für eine kurze telefonische Rückmeldung sehr dankbar. Natürlich stehen wir Ihnen auch jederzeit für Fragen zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich telefonisch an:

Frau Alexandra Schaudt	06221 - 756225
Engel-Sicherheitstraining, André Engel	0178 – 44 95 993
Fon/Fax	0641 – 581 70 48

Liebe Jugendliche, liebe Eltern,

Jugendliche sollten wissen, was sie angesichts von verschiedenen Gefahrensituationen tun können, wie sie sich im Extremfall verteidigen können. So ist das Ziel des Trainings die Bereitschaft und die Fähigkeit zu fördern, selbstsicherer aufzutreten, sich selbst besser zu behaupten und Gefahren zu erkennen, respektive zu vermeiden. Es gilt stark zu sein ohne zu provozieren, selbstbewusst zu sein ohne arrogant zu werden.

In einem dreitägigem Training, dass in Zusammenarbeit mit Fr. Fallico und Frau Vonier-Hoffkamp organisiert wird, werden die Jugendlichen u. a. über nachfolgende Themen aufgeklärt und es werden ihnen über Simulationen und Rollenspiele Lösungsstrategien angeboten:

- Verhaltensregeln beim Besuch öffentlicher Veranstaltungen und Diskotheken
- Alkohol und Drogen
- Gefahren bei Mitfahrtsituationen
- Raub, räuberische Erpressung, Nötigung, körperliche Übergriffe
- sexuelle Gewalt
- Stalking
- Mobbing
- Konflikte aufgrund unterschiedlicher Kulturen und Traditionen
- Übergriffe im Auto und in öffentlichen Verkehrsmitteln
- Umgang mit Abwehrmitteln (Pfefferspray)

Es wird im Rahmen der Simulation auch gezeigt, wie man sich wirkungsvoll mit Worten zur Wehr setzt und welche Methoden es gibt, Öffentlichkeit herzustellen und die Hilfe anderer zu aktivieren. Primäres Ziel des Trainings ist, Gefahren rechtzeitig zu kennen, zu vermeiden und gewaltfrei zu beenden. Das letzte Mittel ist jedoch die Selbstverteidigung. Deshalb werden den Jugendlichen im Vollkontakt an männlichen Trainern leicht erlernbare, effektive Verteidigungstechniken vermittelt.

Das Training findet mit freundlicher Unterstützung der Schulleitung vom 15.01..2009 bis 18.01..2009, Beginn nach Absprache, dauer insgesamt ca. 10 - 12 Stunden, in der Friedrich-Ebert-Schule, Eppelheim statt.

Das Konzept dieses Training wurde von einem multiprofessionellen Team mit Fachkräften aus den Bereichen Psychologie, Pädagogik und Kriminologie und durch viele Anregungen zahlreicher Mütter

und Väter über viele Jahre hinweg entwickelt sowie durch das Wissen von Kampfsportexperten ergänzt. Durch die Anpassung an den neuesten Forschungsstand wird das Konzept ständig optimiert. Das Training wird von qualifizierten Trainern durchgeführt, die jahrelange Berufserfahrung vorweisen können.

André Engel von „Engel-Sicherheitstraining“ bietet am Dienstag, den 09.12..2008, Beginn 19:00, in der Friedrich-Ebert-Schule in Eppelheim **eine unverbindliche und gebührenfreie Informationsveranstaltung** an, zu der wir alle interessierten Jugendlichen mit ihren Eltern herzlich einladen.

Falls Sie sich angesprochen fühlen, wären wir Ihnen zwecks besserer Planung dieser Veranstaltung für eine kurze telefonische Rückmeldung sehr dankbar. Natürlich stehen wir Ihnen auch jederzeit für Fragen zur Verfügung. Bitte wenden sie sich telefonisch an:

Frau Alexandra Schaudt	06221 - 756225
Engel-Sicherheitstraining, André Engel	0178 - 44 95 993
Fon/Fax	0641 - 581 70 48

Ev. Kindergarten Sonnenblume

Laternenfest im Kindergarten Sonnenblume

Die Legende vom heiligen Martin: Martins größter Wunsch war, einmal Soldat des Kaisers zu werden Mit diesen Worten eröffneten die Kinder und Erzieherinnen des evangelischen Kindergartens Sonnenblume ihr diesjähriges Laternenfest, das sie gemeinsam mit ihren Familien am vergangenen Montag feierten. Die Geschichte des Sankt Martin wurde von den Kindern in einem gelungenen Rollenspiel nacherzählt und nacherlebt und der Kindergartenchor „Die Piepsvögel“ stimmte zum anschließenden Laternenumzug ein. Als Sankt Martin auf seinem Pferd den Umzug begleitete, strahlten nicht nur die mit viel Freude selbstgebastelten schönen und bunten Laternen sondern auch begeisterte Kindergesichter. Ein Lächeln sah man auch in den Gesichtern der Anwohner des Seniorenzentrums, an dem der Zug jedes Jahr vorbeiführt. Dort verteilte eine Dame als Dankeschön Gummibärchen an die Kinder. Das Laternenfest kann somit als Anschauungs- und Praxisunterricht betrachtet werden, bei dem die Kinder gelernt haben, dass sowohl in der Not als auch Freude geteilt werden kann. Das Engagement der Kinder konnte nach dem Umzug von den Erzieherinnen mit Martinmännchen, die von unserer Eppelheimer Sparkasse gespendet und in der Bäckerei Stern noch alle von Hand und mit Herz hergestellt wurden, belohnt werden. Bei einem gemütlichen Lagerfeuer bot danach die Außenanlage des Kindergartens mit hübsch dekorierten Tischen, Lichterketten und Fackeln eine einladende Atmosphäre, wo frisch gebackene und köstliche Waffeln, heiße Würstchen, wohlduftender Glühwein, leckerer Kinderpunsch, Kaffee und Getränke auf die Teilnehmer warteten. Die Erzieherinnen und der Elternbeirat des Kindergartens, die das Fest organisierten, bedanken sich nun recht herzlich bei Herrn Willms für seine alljährliche Bereitschaft, die Verantwortung und Betreuung für das Lagerfeuer zu übernehmen, der 14-jährigen Reiterin, die zum ersten Mal für den Kindergarten als Sankt Martin mitgeritten ist, der Sparkasse, der Bäckerei Stern, den Wild-Werken, der Metzgerei Maier, der Halle_02 sowie allen weiteren Spendern und fleißigen Helfern, die zu diesem geselligen und harmonischen Laternenfest beigetragen haben.



Neues Projekt an der Musikschule „Die Streicherklasse“

Ab Januar 2009 beginnt die Musikschule Schwetzingen mit einer neuen Streicherklasse mit Kindern aus den 2. Grundschulklassen aus Eppelheim, Ketsch, Oftersheim, Plankstadt und Schwetzingen. Der Startschuss fällt am Freitag, dem 16. Januar 2009, in der Zeit von 14.30 – 16.00 Uhr im Franz-Danzi-Saal der Musikschule Schwetzingen.

Mitmachen können alle Mädchen und Jungen der 2. Klassen. Falls Interessierte bereits Violine, Viola, Violoncello und Kontrabass spielen, können diese nicht mit dem gleichen, sondern nur mit einem anderen der angebotenen Instrumente mitmachen. Für hohe Streicher ist Michaela Knottenberg, für tiefe Streicher Gisela Köllenberger zuständig.

Herr Merkel von der Musikschule Schwetzingen sowie Michaela Knottenberg und Gisela Köllenberger stellten Bürgermeister Dieter Mörlein und Rektorin Ingrid Sauter-Linsenhoff den Schülerinnen und Schülern der 2. Klassen vorgestellt. Die Kinder durften die Instrumente gleich ausprobieren.

Anmeldungen können bis zum 10. Dezember 2008 an die Musikschule Schwetzingen erfolgen. Haben Sie noch Fragen informieren Sie sich unter Tel. 06202 – 5777980, E-Mail: info@musikschule-schwetzingen.de oder direkt bei der Musikschule Schwetzingen, Mannheimer Straße 29, Montag, Dienstag und Donnerstag in der Zeit von 8-12 Uhr und 13-17 Uhr.



Schülerkonzert im Kulturzentrum Schwetzingen

Am Sonntag, dem 30. November 2008, 17.00 Uhr findet im Franz-Danzi-Saal der Musikschule Schwetzingen, Mannheimer Str. 29 das letzte diesjährige Schülerkonzert statt.

Schülerinnen und Schüler unterschiedlichen Alters musizieren in Ensembles und spielen zur Jahreszeit passende Werke. Es wirken mit, Bläserklasse und Bläserensemble, Gesangsklasse, Streichhölzer, Querflöten- und Gitarren-Ensemble, Blockflöten-Spielkreis, verschiedene Kammermusikgruppen und Vokal-Ensemble. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Projekt für Saxofonisten fortgeschrittene Spieler gesucht

Wer gerne in der Gruppe mit anderen gemeinsam musiziert und bereits fortgeschrittenen Sopran-, Alt-, Tenor- oder Baritonsaxofon spielt, der eignet sich besonders für das nächste an der Musikschule Bezirk Schwetzingen e. V. aufgelegte Projekt. Unter Leitung des Klarinettenisten und Saxofonisten Manfred Hildebrand werden von Dezember 2008 bis März 2009 Werke aus Kunst- und Unterhaltungsmusik in genannter Ensemblebesetzung einstudiert, welche bei der für 15. März 2009 geplanten öffentlichen Matinee im Franz Danzi-Saal der Musikschule vorgestellt werden. In Vorbereitung befinden sich u. a. der Ungarische Tanz Nr. 5 von Brahms, Sommertime von Gershwin, das Traditional Amazing Grace oder Chattanooga Choo Choo von H. Warren. In einigen Proben sowie im geplanten Probenwochenende wird das Projekt von allen an der Musikschule tätigen Saxofonlehrern, Christian Satzinger, Christoph Tischmeyer, Peter Gerson, Christoph Pauly und Roland Merkel, unterstützt. Die Proben finden ab sofort immer montags in der Zeit von 18:15 bis 19:15 Uhr im Rock-Pop-Jazz-Raum der Musikschule Schwetzingen (Raum 3 im Keller), Mannheimer Str. 29 statt. Interessierte können sich bis zum 18. Dezember 2008

im Sekretariat der Musikschule Bezirk Schwetzingen e. V. melden.
Tel.: 06202/5777980 oder an info@musikschule-schwetzingen.de
mailen.

Info: Proben immer montags von 18:15 bis 19:15 in der Musik-
schule

Anmelden bis spätestens 18. 12.08

Die Teilnahme ist für die Dauer des Projekts kostenlos.

Manfred Hildebrand erhielt seinen ersten Klarinettenunterricht von
dem Mannheimer Soloklarinettenisten Cord Wüpper.

Hildebrand studierte Orchestermusik und Musikpädagogik mit
Hauptfach Klarinette an der Musikhochschule Karlsruhe bei
Wolfgang Weth und bei Prof. Wolfgang Meyer, absolvierte eine
Zusatzausbildung auf dem Saxofon bei Jonny Feigl, Saxofo-
nist der Südwestfunk –Big-Band. Von 1984 bis 2004 als Lehrer
für Klarinette und Saxofon an der Clara Schumann-Musikschule
Baden-Baden tätig, wirkte er mehrfach solistisch als klassischer
Saxofonist bei der Baden-Badener Philharmonie sowie bei zahlrei-
chen CD-Produktionen mit. Seit 2005 erfüllt er neben einer regen
Konzerttätigkeit sowohl im U- als auch im E-Musikbereich einen
Lehrauftrag an der Musikschule Bezirk Schwetzingen e. V.

Psychologische Beratungsstelle PBS

Konrad-Adenauer Ring 8, 69214 Eppelheim, Tel. 06221 765808

Kurzberatung in Eppelheim

Kurzberatung ist ein Angebot unserer Stelle für Eltern aus Eppel-
heim und Umgebung und bedeutet schnell und unbürokratisch
bei Erziehungsfragen fachlichen Rat zu bekommen. Die Beratung
dauert ½ Stunde und findet anonym und ohne Wartezeit statt.
Sollte sich im Laufe der Kurzberatung herausstellen, dass ein grö-
ßerer Bedarf besteht, wird gemeinsam entschieden, was zur wei-
teren Unterstützung sinnvoll wäre.

Termine für Kurzberatung

Donnerstag, 04.12.2008 Evang. Kindergarten „Sonnenblume“
Daimlerstraße 27
Tel.: 06221 765250

Jeweils zwischen 9.00 und 11.00 Uhr, InteressentInnen melden
sich bitte in dem entsprechenden Kindergarten.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirche



Homepage: www.ekieppelheim.de Tel.: 760027
E-mail: pfarramt@ekieppelheim.de

Unsere Kirche ist offen:	Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros:
Mo - Fr 10-18 Uhr	Mo, Di, Mi, Fr 10-12 Uhr
Sa 10-13 Uhr	Mo, Do 16-18 Uhr

Sa	29.11.	ab 9.00	ADVENTBAZAR vor der Kirche u. im Gemeindehaus
So	30.11.	10.00	Familiengottesdienst mit den Kindergärten zum 1. Advent Pfrin. Mayer-Jäck u. Team
		20.30	Meditation
Mo	01.12.	10-12	Krabbelgruppe „Die kleinen Strolche“
		16-17.30	Crazy-Pixies
		18.00	Werkkreis
Di	02.12.	10-12	Krabbelgruppe „Krabbelkäfer“
		18.00	Ökumenischer Bibelgesprächskreis
		20.15	Treffen Arbeitskreis Ökume
Mi	03.12.	9.30-11.30	Krabbelgruppe „Die Zauberzwerge“
		10.00	Gottesdienst im Haus Edelberg mit Abendmahl Pfr. Göbelbecker
		15-18.15	Konfirmanden- Unterricht Gruppe Pfr. Jäck entfällt!
		18.00	Frauenkreis: Vortrag von Frau A. Meyer über die Geschichte u. Entstehung unserer Weihnachtsbilder

19.00 Abendmusik im Advent

Werke von G. F. Händel u. a.
mit S. Weimer-Bartsch, Barockoboe
und Blockflöte, P. Rudolf, Cembalo,
J. Brandt, Texte

		20.00	Posaunenchor
Do	04.12.	14.00	Senioren- Treff: Nikolausfeier
Fr	05.12.	10-12	Krabbelgruppe „ Die Zappelmäuse“ bis 6 Monate
		16-17.30	neue Kindergruppe „Die Pfefferkörner“
		18.00	Teestube - Jugendtreff
		18.45	Kirchenchor
		20.15	Singkreis

Einladung an alle Eppelheimer zum Adventsbazar am Samstag, den 29. November 2008 ab 9 Uhr

In diesem Jahr veranstaltet die Evangelische Kirchengemeinde am
Samstag, den 29.11.2008, ab 9 Uhr wieder einen Adventsbazar
vor der Kirche , sowie im Gemeindehaus.

Auch dieses Jahr wird der Erlös für das Waisenhaus in Simfer-
opol auf der Krim gespendet. Es wird folgende Stände geben:
Flohmarktartikel, Bücher, Kleider, Handarbeiten des Werkkrei-
ses, Adventsbasteleien, Holzarbeiten aus Israel sowie Eine- Welt-
Waren- Verkauf. Im adventlich geschmückten Gemeindesaal, wird
eine gemütliche Sitzecke(Cafeteria) eingerichtet, wo gegessen und
erzählt werden kann. Unter anderem bieten wir, unsere legendäre
Erbsensuppe, Waffeln, Glühwein, Kaffee und selbstgebackener
Kuchen.

**Wir freuen uns über jede Geld, oder Kuchenspende. Für Ihre
Unterstützung sind wir dankbar**

Ab sofort Eine-Welt- Adventskalender gefüllt mit Schokolade aus fairem Handel, im Pfarramt und bei dem Adventbazar erhältlich!!

Lebendiger Adventskalender

Am kommenden Sonntag, dem 1. Advent beginnt der diesjährige
„Lebendige Adventskalender“ in Eppelheim. Er wird koordiniert
von den beiden Kirchengemeinden. In fast allen Abenden bis
Weihnachten findet um 18 Uhr eine kleine Adventsfeier für Kinder,
Familien und andere Interessierte statt – entweder bei einer Familie
zuhause (im Haus oder vor dem Haus) oder in einer öffentlichen
Einrichtung (Kindergarten, Schule, Gemeindehaus). Ein Lied, eine
Geschichte, Kerzenschein, ein Bild, vielleicht eine Tasse Tee oder
Kinderpunsch, manchmal auch eine kleine Bastelei – so kann man
auf einfache, aber schöne und wertvolle Weise den Advent gemein-
sam begehen und sich auf Weihnachten vorbereiten und einstim-
men. Viele Familien und Gruppen haben sich bereits als Gastgeber
gemeldet; es sind aber auch noch einige wenige Abende frei. Die
Kirchengemeinden freuen sich über weitere Bereitschaft zur Teil-
nahme; freie Tage sind noch der 11., 17., 19. und 23.12., jeweils
18 Uhr. Unter Tel. 760027 (ev. Pfarramt) oder 763323 (kath. Pfar-
ramt) werden Meldungen gerne entgegen genommen.

In der ersten Woche findet der „Lebendige Adventskalen- der“ an folgenden Orten statt:

So., 30.11. bei Familie Fett, Julius-Leber-Str. 19
Mo., 1.12. im Ev. Fröbel-Kindergarten, Otto-Hahn-Str. 1a
Di., 2.12. im kath. Kindergarten „St. Luitgard“, R.Wild-Str.56
Mi., 3.12. im Ev. Kindergarten „Sonnenblume“, Daimlerstr. 27
Do., 4.12. in der Theodor-Heuss-Schule, Schulstr.4
Fr., 5.12. bei Margit Rothe im Garten, Schützenstr. 29
Sa., 6.12. auf der Bühne Weihnachtsdorf

Abendmusiken im Advent in der Pauluskirche

Die Evangelische Kirchengemeinde Eppelheim lädt Sie herzlich ein,
die Mittwoch-Abende in der Adventszeit mit einer Abendmusik zu
verbringen.

In bewährter Weise leitet Peter Rudolf, der Organist der Gemeinde,
diese etwa 50-minütige Besinnungszeit.

Zusätzlich zur Musik möchten Sie eine Skulptur aus der Werkstatt
des Eppelheimer Bildhauers Günter Braun und kurze Texte wech-
selnder Rezitatoren zum Nachdenken anregen.

Am 1. Mittwoch, den **03.12.2008** erklingen zwei Sonaten für Oboe
und B.c., eine Sonate für Blockflöte und B.c. von Georg Fried-
rich Händel, sowie ein zeitgenössisches Werk für Blockflöte solo
mit Stefanie Weimer-Bartsch, Barockoboe und
Blockflöte, Peter Rudolf, Cembalo. Rezitator ist
Johannes Brandt.

Jubelkonfirmation in Eppelheim

Am Sonntag, 22.März 2009 – 10.00 Uhr, feiern die Goldenen, Dia-

manuten, Eisernen und Gnaden-Konfirmanden in einem Festgottesdienst ihr Jubiläum in der Pauluskirche. Wir bitten freundlich, falls noch nicht geschehen, sich im Pfarramt (760027) anzumelden, falls Ihre Einsegnung 50, 60, 65 oder gar 70 Jahre zurückliegt. Auch wenn diese nicht in Eppelheim stattfand, sind Sie herzlich willkommen.

Jugendgottesdienst zu Nikolaus

Am Sa., 6.12.08 findet um 18 Uhr der nächste Jugendgottesdienst für alle Konfirmanden aus Eppelheim und Plankstadt und für alle weiteren interessierten Jugendlichen und Junggebliebenen statt – diesmal in der Eppelheimer Kirche. Das Datum hat Auswirkungen auf das Thema: Der Gottesdienst wird sich rund um „Sankt Nikolaus“ drehen. Bei verschiedenen Szenen mit allerlei Nikoläusen, Weihnachtsmännern und Bischöfen, aber auch bei einem Quiz kann man entdecken, was man heute noch vom Heiligen Nikolaus haben kann außer „über Nacht auf geheimnisvolle Weise gefüllte Teller und Socken“.... Nach dem Gottesdienst erwartet die Besucher heißer Punsch und jede Menge Spekulatius.

„Frühschichten“ im Advent für Jugendliche

Auch für Jugendliche ist die Adventszeit manchmal eine recht stressige Zeit. Gleichzeitig – so haben Jugendmitarbeiter aus Eppelheim am vergangenen Sonntag bei ihrem „Insel-Wochenende“ angesprochen – ist ein gewisses Bedürfnis vorhanden, in all dem vorweihnachtlichen Trubel für sich selbst ein Stück zur Ruhe zu kommen und eigene Rituale zu entwickeln, um die Adventszeit aufzuwerten. Als Folge dieser Diskussion bietet die Evangelische Kirchengemeinde Eppelheim drei „Frühschichten“ an: Am 4., 11. und 18.12.08 ist um 6.30 Uhr Treffpunkt im Eppelheimer Gemeindehaus. Eine adventliche Besinnung mit Texten, Liedern und Stille gibt jeweils die Möglichkeit, zu ungewöhnlicher Zeit gemeinsam den Tag zu beginnen. Es schließt sich ein Frühstück an; danach gehen alle zur Schule oder zur Arbeit. Eingeladen sind nicht nur Jugendmitarbeiter/innen, sondern alle interessierten Jugendlichen und Junggebliebenen aus Eppelheim und Plankstadt.

Die Evangelische Kirchengemeinde lädt ein zu den

Abendmusiken im Advent

mittwochs, 19 Uhr, Pauluskirche
Eppelheim

03.12.2008

Werke von G. F. Händel u. a.
mit S. Weimer-Bartsch, Barockoboe und Blockflöte,
P. Rudolf, Cembalo,
J. Brandt, Texte

10.12.2008

Werke von A. Corelli, H. I. F. von Biber u.a.
mit B. Mauch-Heinke, Barockvioline,
P. Rudolf, Cembalo,
M. Göbelbecker, Texte

17.12.2008

Weihnachtliches aus Frühbarock und Spätromantik
mit J. Kreimes, Sopran,
M. Leideritz, Bariton und Texte,
P. Rudolf, Orgel



J. Mahler

Katholische Kirche



Tel.:	763323	Fax:	764302
Homepage:	www.stjoseph-eppelheim.de		
E-Mail:	stjoseph@se-chr.de		
	Öffnungszeiten des Pfarrbüros:		
Mo-Fr: 10-12 Uhr	Di: 16-19 Uhr	Mi: 14-17 Uhr	

Gottesdiensttermine in der Seelsorgeeinheit Christophorus Eppelheim

Sa.	29.11.	08.00	Laudes (Josephskirche)
So.	30.11.	10.00	Kleinkindgottesdienst-Kinderkirche Krypta (St. Luitgard)
		15.00	Hl. Messe für die Seelsorgeeinheit mit Investitur von Pfr. Brandt
Di.	02.12.	06.30	Rorateamt (Josephskirche)
		18.00	Rosenkranzgebet

Wieblingen

Sa.	29.11.	18.00	Vigilfeier zum Advent mit Luzernarium und Taufgedächtnis
-----	--------	-------	--

Treffpunkte

Mo.	01.12.	15.30	Kindergruppe „Stallhasen“ (St. Luitgard)
		17.30	Ministrantenstunde (St. Luitgard)
		18.30	Gymnastik der Frauen (FH)
Di.	02.12.	09.15	Handarbeitskreis „Flinke Nadel“ (FH)
		14.00-17.00	Treffen der Senioren (FH)
		17.00-18.30	Ministrantenstunde (St. Luitgard)
Mi.	03.12.	16.00-17.30	Ministrantenstunde (St. Luitgard)
Do.	04.12.	20.00	Kirchenchor (FH)
Fr.	05.12.	19.00-21.30	Jugendtreff „Skyline“ (FH)

Termine

Krypta-Kinderkirche

Einladung zum Kleinkindgottesdienst am 30. November 2008 um 10.00 Uhr im Untergeschoss des Kindergartens St. Luitgard, Rudolf – Wild - Str. 56. (Bitte Schaukasten beachten!) Wir laden Kleinkinder, Kinder im Kindergartenalter sowie Kinder in den ersten Grundschulklassen zusammen mit ihren Eltern oder Großeltern herzlich zu diesem Gottesdienst ein. Natürlich sind auch Babys willkommen.

Feier der Investitur von Pfarrer Johannes Brandt am 1. Advent

Der Erzbischof von Freiburg und Metropolit der Oberrheinischen Kirchenprovinz, Dr. Robert Zollitsch, hat mit Wirkung vom 30. November 2008 den Leiter unserer Seelsorgeeinheit Christophorus, Herrn Pfarradministrator Johannes Brandt, zum Pfarrer der Pfarreien St. Marien Heidelberg-Pfaffengrund, St. Bartholomäus Heidelberg-Wieblingen und St. Joseph Eppelheim im Dekanat Heidelberg-Weinheim ernannt. Er überträgt ihm diese Aufgabe „im Vertrauen, dass er sie mit Umsicht und Engagement erfüllen und nach dem Vorbild des guten Hirten das Heil der ihm anvertrauten Menschen fördern wird.“

Aus Anlass der Investitur findet für die Pfarreien der Seelsorgeeinheit am Ersten Adventssonntag, dem 30. November 2008, um 15.00 Uhr eine gemeinsame Messfeier in der Eppelheimer Christkönigkirche statt. Dabei wird der neue Pfarrer von Herrn Dekan Dr. Joachim Dauer in sein Amt eingeführt. Die Vorsitzenden der Pfarrgemeinderäte laden alle Pfarrangehörige sehr herzlich zu dieser Feier ein und freuen sich auf Ihr Kommen. Im Anschluss an den Gottesdienst besteht die Gelegenheit zur Begegnung bei einem Empfang im Gemeindehaus St. Franziskus in der Blumenstraße 33 in Eppelheim.

Krippenspiel

Für das Krippenspiel suchen wir noch dringend Hirten. Kommt einfach vorbei zu den Proben, die an folgenden Samstagen jeweils von 10.00-12.30 Uhr in der Christkönigkirche stattfinden: 6. Dezember, 13. Dezember und 20. Dezember. Das Vorbereitungsteam freut sich auf Euch!

Am **Patroziniumsfest der Christkönigkirche** wurden acht neue Ministranten für den Dienst am Altar aus dem diesjährigen Erstkommunionjahrgang aufgenommen.



Das Bild zeigt Pfarrer Johannes Brandt und Pastoralreferent Daniel Saam mit den beiden Gruppenleiterinnen Julia Geisser und Leonie Gast sowie den acht Buben und Mädchen aus der Josephspfarrei.



Neupostolische Kirche

Süddeutschland K.d.ö.R., Bezirk: Heidelberg,
Eppelheim/HD-Pfaffengrund

Kirche: Im Buschgewann 30, 69123 Heidelberg-Pfaffengrund,
Gemeindevorsteher Telefon 760363, www.nak-heidelberg.de, www.nak4you.de

Fr.	28.11.	20.00	Jugendabend in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
So.	30.11.	09.30	Adventsgottesdienst unter dem Motto „Gewinne Sicherheit durch Gottvertrauen“ in HD-Pfaffengrund, Buschgewann 30 mit anschließendem Imbiss
Do.	04.12.	20.00	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103

Adventsgottesdienst unter dem Motto „Gewinne Sicherheit durch Gottvertrauen“

Am Sonntag, den 30. November 2008 findet in der Neupostolischen Kirche HD-Pfaffengrund im Buschgewann 30 ein besonderer Adventsgottesdienst mit anschließendem Imbiss statt. Der Adventsgottesdienst beginnt um 10 Uhr. Alle Bürger unserer Kirchengemeinde aus Eppelheim und HD-Pfaffengrund sind hierzu herzlich willkommen.

Kirchliche Sozialstation
Eppelheim

Hilfe, die sich sehen lässt!

Kirchliche Sozialstation
Scheffelstraße 11
69214 Eppelheim

Tel. 06221 - 76 38 32
sozialstation-eppelheim@t-online.de

Jehovas Zeugen

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim und Heidelberg,
Königreichssaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstr. 1/7

Wöchentliche Zusammenkünfte:

Mittwoch:	18.45 Uhr Freitag:	18.45 Uhr
Donnerstag:	18.55 Uhr Samstag:	16.30 Uhr
Sonntag:	09.45 Uhr und 17 Uhr	

Afrikanische Pfingstgemeinde

Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstr. 56 statt.

Senioren



Akademie für Ältere

Veranstaltungen vom 1. bis 5. Dezember

Montag, 1. Dezember: 11 Uhr, Bergheimer Str. 76, Gerhard Lautenschläger „Kunst der griechischen Antike – Der Parthenon“, Diavortrag; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Heide Pfaff „Künstler der Klassischen Moderne: Georges Rouault“, Diavortrag;

Dienstag, 2. Dezember: Treff: 8 Uhr, Info-Pavillon Hbf. HD, Besichtigung Villeroy & Boch in Mettlach; 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dr. Haag u.a. „Aktuelle Politik - Diskussionskreis“; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dr. Joachim Wich „Das Menschenbild der griechischen Bildhauerkunst“;

Mittwoch, 3. Dezember: Treff: 8.50 Uhr, Bahnhofshalle Hbf. HD, Wanderung: „Neustadt an der Weinstrasse“ mit Renate Bauer und Wolfram Janik; 9.30 Uhr, Bergheimer Str. 76, Gerlinde Horsch „Epochentag – Griechische Mythologie und Kultur: Götter, Menschen, Mythen“, Einführung und Film mit musikalischer Einstimmung;

10.15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dr. Klaus Unger „Griechenland in der Klassischen Zeit“, Diavortrag; 11.30 Uhr, Bergheimer Str. 76, Prof. Albrecht Germann „Griechische Mythen“, Vortrag mit Dias; 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Gudula Kremers „Märchen aus Griechenland“, Vortrag und Erzählung; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Karin M. Schneider „Impressionen von der Peleponnes“, Diavortrag;

Donnerstag, 4. Dezember: Treff: 7 Uhr, Info-Pavillon Hbf. HD, Kulturfahrt Weihnachtsmarkt in Köln; 11 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dr. Helmut Haselbeck „Der Baum als Sinnbild des Lebens“, Vortrag mit Rezitation und musikalischer Umrahmung durch den Pianisten Peter Beutler; Vortrag von Prof. Dr. med. P. K. Plinkert „Gleichgewichtsstörungen – Ursachen und Auswirkungen“ wird verlegt auf 18.12. um 16 Uhr!;

Freitag, 5. Dezember: 8.45 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dieter König u.a. „Lebensräume - Geschichte; Treff: 10.15 Uhr, Bahnhofshalle Hbf. HD, Kulturfahrt Bad Wimpfen mit der „Karte ab 60“; 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Rudolf Conzelmann „Zeitgeschichte und aktuelle Politik“; 15.30 Uhr, Bergheimer Str. 76, Karin M. Schneider „Kanada – Durch British Columbia“, Diavortrag.

Parteien



Bündnis 90/DIE GRÜNEN www.gruene-eppelheim.de

AFGHANISTAN - HILFE nötiger denn je

Die Situation in Afghanistan ist für die Menschen vor Ort immer schwieriger und entbehrungsreicher. Die militärische Eskalation lässt uns leider immer wieder die humanitäre Situation vergessen. Der zivile Wiederaufbau, die Unterstützung der afghanischen Bevölkerung, die mehrheitlich gegen ein neues Taliban-Terrorregime sind, muss in den Vordergrund des politischen Handels treten. Nur durch eine Verstärkung des zivilen Sektors, kann es gelingen, Frieden und Entwicklungschancen zu erreichen.

Die Eppelheimer GRÜNEN sind seit Jahren in kleinem, bescheidenen Umfang im Bereich der humanitären Hilfe für Afghanistan tätig. Auf dem Weihnachtsbazar der evangelischen Kirchengemeinde am Samstag wird ein wunderschöner Farbkalender des Heidelberger Fotografen Helmut Schulze zu erwerben sein. Helmut R. Schulze hat große Bildbände u.a. von Helmut Kohl, Saddam, Weizsäcker und vielen anderen Persönlichkeiten der Weltgeschichte gemacht. Vom Verkaufserlös des Afghanistankalenders gehen jeweils 5 Euro an den Verein Brücke der Hoffnung e.V., Afghanistanhilfe. Der Verein unterstützt in Afghanistan die Entwicklung und den Fortbestand kleiner Hilfsprojekte, wie kleine Sanitätseinheiten, das Kinderkrankenhaus Kabul und Schulen.



SPD www.spd-eppelheim.de



SPD-Kreistagsfraktion: „Kleinkinderbetreuung für viele Eltern unbezahlbar!“

Trifft dies auch auf Eppelheim zu?

Schon seit längerer Zeit befasst sich nicht nur die SPD-Kreistagsfraktion und hier insbesondere der Arbeitskreis Jugendhilfe mit den Kosten für die Betreuung von Kindern unter 3 Jahren, sondern auch die SPD hier vor Ort.

Nun hat das Jugendamt des Rhein-Neckar-Kreises auf Antrag der SPD-Fraktion in einer Vorlage an den Jugendhilfeausschuss die Kosten für die verschiedenen Betreuungsformen zusammengestellt; mit

einem erschreckenden Ergebnis. Unsere Befürchtungen sind in geradezu niederschmetternder Weise bestätigt worden, so Fraktionsvorsitzender Helmut Beck bei der jüngsten Ausschusssitzung. So betragen die monatlichen Beiträge bei den Krippengruppen je nach Betreuungszeit zwischen 5 bis über 10 Stunden am Tag im Durchschnitt 195 - 447,- Euro, wobei der Höchstsatz bei 900,- Euro !!! liegt. Damit werden Kinder aus Familien mit geringem Einkommen von der Benutzung dieser Einrichtungen in aller Regel ausgeschlossen; also gerade die Kinder bzw. Familien, die auf diese Einrichtungen am meisten angewiesen sind. Hier helfen auch Zuschüsse der Kommunen bzw. des Jugendamtes nicht weiter; die Gebühren sind auch dann noch in jedem Falle zu hoch. Laut unserer Kreisrätin Renate Schmidt weist die Verwaltungsvorlage auch aus, dass im Bereich der Kinderrippen der Anteil in privater Trägerschaft fast 50 % erreicht, während die konfessionellen und kommunalen Träger zusammen gerade einmal diesen Wert erreichen. Helmut Beck drückte es drastisch so aus „Der Markt hat sich der Kinderbetreuung bemächtigt wie dies bei der Pflege bereits seit längerer Zeit der Fall ist“. Kinderbetreuung ist nicht „markt- bzw. börsenfähig“ sondern eine gesellschaftspolitische Aufgabe, die Allen zugänglich sein muss. Auch die Kommunen sind hier in der Verantwortung. So kann es beispielsweise nicht angehen, dass eine Gemeinde

erklärt, die 30 % -Marke bei der Kleinkinderbetreuung schon fast erreicht zu haben und dabei unerwähnt lässt, dass diese Quote durch Einrichtungen in privater Trägerschaft zustande kommt, die in der Regel das 2 - 3 fache an Betreuungsgebühren verlangen , wie dies bei konfessionellen bzw. kommunalen Trägern der Fall ist.

Die SPD Eppelheim wird sich mit weiterhin mit diesem so wichtigen Thema befassen damit vor Ort sozial verträgliche Betreuungsformen entstehen können. (ET)

Vereine und Verbände

An alle Vereine, Abteilungen und Organisationen

Aus gegebenem Anlass möchten wir darauf hinweisen, dass die Artikel zur Veröffentlichung nicht länger als ¼ DIN A4-Seite (Schriftgröße 10) sein sollten. Bitte achten Sie darauf, dass dieser Umfang nicht ständig überschritten wird, sonst müssen wir Kürzungen vornehmen.

Bilder können nicht in beliebiger Zahl veröffentlicht werden. Pro Artikel sollte höchstens ein Bild als Grafik-Datei zur Verfügung gestellt werden



ASV

www.ASV-Eppelheim.de

ASV/DJK Fußball

TSV Wieblingen –SG ASV/DJK Eppelheim 0:1

Aufstellung:

Gries-Andorfer-Friesendorf-Weigel-Köbler-Öztürk M.-Öztürk O.-Altindis(Wacker)-Kara-Lorenz(Baumann)-Valente(Hertel)

Tor: M. Hertel

SG ASV/DJK Eppelheim – TSV Handschuhsheim

So wie die Heimspiele der SG in dieser Saison begannen, so endeten sie auch im Jahr 2008, nämlich mit einem Unentschieden. War es gegen die TSG Altenbach eher enttäuschend, so konnte man diesmal recht zufrieden sein. Mit dem TSV traf man auf eine spiel- und kampfstärke Mannschaft, die zu Beginn sehr diszipliniert auftrat und mit dem stärksten Spieler auf dem Platz M. Behler in der 3. Minute nach einem Alleingang die erste Chance hatte. Kurz danach zielte Lippone per Kopf nur knapp über das Gehäuse der Einhei-

mischen. So langsam fanden die Gastgeber jedoch zu ihrem Spiel und es folgte eine starke Phase mit einer Kopfbalchance durch Hertel (15.Minute). Die größte Chance des gesamten Spiels vergab in der 22.Minute Köbler, als der Gästetorhüter schon geschlagen war. Sein Schuss wurde allerdings noch von einem Abwehrspieler von der Linie geschlagen. Nur 6 Minuten später die Gästeführung durch den überragenden M.Behler, der einen Abwehrfehler der Gastgeber ausnutzte. Kurz vor der Pause vergab erneut Köbler die letzte Chance der Eppelheimer in der 1. Halbzeit. In der 2. Halbzeit hatten die Gäste erneut den besseren Start. Herold traf mit einem gewaltigen Schuss in der 52. Minute die Latte und erneut M.Behler staubte zum 0:2 ab. Zu diesem Zeitpunkt deutete alles auf die erste Heimmiederlage der SG hin. Als allerdings Andorfer nur 2 Minuten später mit einem tollen Weitschuss ins Tordreieck traf ging ein Ruck durch die Mannschaft und der Gast verlor etwas die Ordnung in der Abwehr. So war es nicht verwunderlich, dass in der 62. Minute Wacker ebenfalls per Weitschuss der Ausgleich gelang. Trotz einer Ampelkarte gegen die Einheimischen war die SG nun am Drücker, konnte jedoch keine der sich nun bietenden Chancen nutzen .Besonders die sonst so gefährlichen Freistöße verpufften diesmal meist wirkungslos. Erst gegen Ende der Partie kam der Gast wieder auf und in der Nachspielzeit hielt Torhüter Gries gegen den durchgebrochenen M.Behler den 1 Punkt fest.

Aufstellung:

Gries-Andorfer-Friesendorf-Weigel-Köbler-Öztürk,M.-Hertel-Wacker (Oztürk.O.)-Altindis-Lorenz (Baumann)-Güleç (Valente)

Nächste Spiele:

Sonntag, 30.11.2008, 14.30 Uhr TSV Rettigheim – SG ASV/DJK Eppelheim

Sonntag, 07.12.2008, 14.30 Uhr TSG Altenbach – SG ASV/DJK Eppelheim

Die Fußball-Abteilung würde sich freuen, Sie an unserem Stand beim Eppelheimer Weihnachtsdorf begrüßen zu können.

ASV/DJK Fußball B-Jugend

Packendes Spiel der Fußball B-Jugend

Am Freitagabend war das Spiel gegen den Tabellenführer TSG Rohrbach angesetzt.

Bei eisigen Temperaturen legten unsere Jungs einen phänomenalen Start hin. Gleich in der 2. Minute brachte uns Nico Bauer durch einen Überraschungsangriff mit 1:0 in Führung. Die Gäste waren sichtlich geschockt, was sich auch auf das weitere Spiel auswirkte. In der 8. Minute erhöhte Dominik Kohl durch einen Foulelfmeter sogar auf 2:0. Die Mannschaft, wie auch der Fanclub, brachen in großen Jubel aus.

Das schnelle Anfangstempo zeigte seine Spuren in der 30. Minute, da konnten die Gäste auf 2:1 verkürzen. Nun war Halbzeit angesagt, erst mal aufwärmen und neue Kräfte sammeln. Kaum hatte der Schiri die 2. Halbzeit angepfiffen, stürmten die Gäste auf unser Tor und überrumpelten unsere Abwehr. Rohrbach konnte zum 2:2 ausgleichen.

Nun waren wir geschockt, aber wir hatten ja noch 38 Minuten Zeit das Spiel zu gewinnen. Man konnte auch wirklich auf beiden Seiten gute Spielzüge sehen. In der 69. Minute wurde unser Stürmer Stefan Flender von einem super Zuspiel von unserem Kapitän Tobias Treiber bedient. Stefan F. konnte sich gut absetzen und köpfte mit viel Gefühl den Ball ins Tor. Klasse gemacht, wir hatten die Führung mit 3:2 zurück. Jetzt hieß es konzentriert weiterspielen und bloß kein Tor mehr kriegten. Unsere Jungs zeigten eine hervorragende Mannschaftsleistung und so hieß es dann auch zum Schluss 3:2 für Eppelheim.

Super Jungs, ihr habt den Tabellenführer besiegt. Macht weiter so, dann steht ihr vielleicht zum Schluss ganz oben.

Mannschaftsaufstellung

Glass- T. Treiber (C) -N. Treiber - Minasian - Turna - Bauer – Kohl - S. Flender- Keller (T. Flender) - Milhorn (Spatola) - Esmalley (Sangas), Trainer: R.Matajka / O.Spies

ASV/DJK Fußball E1-Jugend

Am Sonntag begann die Hallenrunde für die E1. Wir hatten in der IGH-Halle in Rohrbach drei Spiele zu bestreiten. Der erste Gegner hieß Gauangeloch. Die Jungs hatten sich schnell an die Hallenbedingungen gewöhnt und konnten gleich richtig loslegen. Es wurde toll kombiniert und dann brachte uns Yannick nach Eckball von Mauri mit 1:0 in Führung. Danach spielte Mauri einen tollen Pass auf Yannick und dieser fackelte nicht lange und erzielte das 2:0.

Dies war auch der Endstand. Jetzt hatten wir eine kurze Pause, in der die Jungs verwöhnt wurden, die Eltern hatten Mandarinen, Bananen, Äpfel und Müsliriegel dabei und man sah genau, wie die Jungs dieses Essensangebot mit Freude annahmen. Frisch gestärkt ging es in das zweite Spiel gegen FT Kirchheim. Dies war ein richtig gutes Spiel von beiden Mannschaften. Aber am Ende gewannen wir durch einen super Alleingang von Erkan mit 1:0 die Führung. Danach flankte Erkan auf Yannick und dieser köpfte mustergültig zum 2:0 ein. Kurz vor Schluss erzielte der FT Kirchheim noch einen Treffer zum 2:1 Endstand. Der letzte Gegner war TSG Rohrbach. Die beiden Mannschaften kennen sich schon seit den Bambinizeiten und es waren immer hart umkämpfte Spiele. Auch heute war dies nicht anders. Obwohl wir eindeutig mehr vom Spiel hatten wollte das Runde leider nicht ins Tor von Rohrbach. So mussten wir uns kurz vor Ende durch ein unglückliches Tor mit 1:0 geschlagen geben. Aber alles in allem war dies ein richtig guter Auftakt in die Hallenrunde und das lässt auf mehr hoffen.

Spielerkader in der IGH-Halle: Maurizio Barone, Sven Becker, Erkan Bölük (1) Nikolas Dawid (Tor), Dennis Mack, Malte Kiene, Yannick Martin (3), Thomas Müller, Nima Norouzi

ASV/DJK Fußball F1-Jugend

Am 22.11.08 führen wir zu unserm zweiten Spieltag nach Dossenheim. Zum aufwärmen gab es am ASV gleich eine Schneeballschlacht. In der Halle standen wir zuerst DJK Handschuhsheim gegenüber. Unsere Jungs fanden ruck zuck ins Spiel und Mika legte gleich mit 1:0 vor. Das Spiel war recht ausgeglichen. Unsere Jungs spielten super zusammen, auch die Stürmer halfen hinten aus und umgekehrt, so verhinderte auch Mika ein Gegentor. Handschuhsheim gelang doch noch der Ausgleichstreffer, aber Eppele wollte kein Unentschieden und Mika schoß uns zum 2:1 Endstand. Das nächste Spiel war gegen FT Kirchheim. Unser Mika schoß gleich das 1:0, es war ein sehr schnelles Spiel indem leider unsere Chancen erfolglos blieben, die der Kirchheimer dagegen ihr Ziel trafen, und wir mussten ein 1:3 hinnehmen.

Christoph Klenk (Tor), Kevin Riegler, Oskar Wolf, Lars Huber, Tobi Hick, Mika Farinango (3), Sebastian Schwenn, Toni Kelava.

Blaues Kreuz



Treffpunkt Blaues Kreuz – Gruppe Eppelheim – in den Räumen des Seniorentreffs im Keller der Theodor-Heuss-Schule (altes Schulhaus) jeden **Dienstag, 19.30 Uhr**, Tel.: 06221 / 149820.

BürgerkontaktBüro e.V.



Im Rathaus, Zi. 12, Schulstr. 2
Tel.: 794107 Fax: 794227

Öffnungszeiten:
Mo und Do 9-12 Uhr

Literatur- und Geschichtskreis

Am 19.11.08 verabschiedete sich der Literatur- und Geschichtskreis von Klaus Mann und seinem „Helden“ Henrik Höfgen. Die Geschichte beschleunigt sich im 2. Teil des Romans, die Ereignisse werden immer dramatischer, der Schauspieler Höfgen immer gespaltener, zerrissener zwischen Erfolg, Gewissenszweifeln und Angst. Der Leserkreis zeigte sich beeindruckt von der Vorwegnahme kommender geschichtlicher Entwicklung, und das bereits im Jahre 1936.

Für das Treffen am 17. Dezember schlug Christiane Steffen anlässlich des 50. Todestags von Lion Feuchtwanger eine Vortragsreihe vor zum Thema:

„Frauen an deren Seite/ Frauen im Exil“
Marta Feuchtwanger
Katia Mann
Helene Weigel.

Damit kommen wir auf Gestalten zurück, die im Schatten ihrer Männer in „Pazifik Exil“ (Michael Lentz) stehen und Ruhm und Exil mit ihnen geteilt haben.

Beginn der Vortragsreihe ist Mittwoch, 17.12.2008, 15 Uhr in der Stadtbibliothek.

Deutsche Jugendkraft



DJK - Judo

Judo Landesmannschaftsmeisterschaften Jugend U12: DJK EPPELHEIM TEAMS LANDESMEISTER DER HERZEN

Bei den diesjährigen Landesmannschaftsmeisterschaften der Jugend U 12 in March war die DJK Eppelheim gleich mit zwei Teams vertreten. Als einziger Verein des Landes hatte sich die erst seit drei Jahren bestehende junge Abteilung als amtierender Nordbadischer Meister sowohl in der Gruppe der Mädchen, als auch in der Gruppe der Jungen für diese Meisterschaft qualifiziert. Hoch motiviert traten die beiden nur aus Eppelheimer Kindern bestehenden Teams auf die Matten. Damit waren sie zwei der wenigen Mannschaften, die sich der Herausforderung ohne Verstärkung aus anderen Vereinen stellten.

Die Jungen, welche, um komplett auftreten zu können, allesamt in einer Gewichtsklasse höher starten mussten, zeigten sich voller Kampfgeist und Siegeswille. So ging die erste Begegnung gegen die Kehler Turnerschaft auch sogleich mit 5:2 an Eppelheim. Im Halbfinale stand die DJK wie schon bei den Nordbadischen Meisterschaften dem TV Mosbach gegenüber. Nach einer tollen, knappen und vor allem spannenden Partie waren diesmal die Mosbacher die Glücklicheren. Davon nicht entmutigt traf das DJK Team im Kampf um Platz drei auf den amtierenden Südbadischen Mannschaftsmeister FT Freiburg. Auch in dieser Begegnung waren große Emotionen und schöne, packende Kämpfe zu sehen. Diesmal verließen die DJK Jungs die Matten als Sieger und somit erreichte die jüngste Mannschaft unter 10 qualifizierten Vereinen einen hervorragenden dritten Platz. Sehr positiv überrascht hat Nicolas Dawid. Nicolas erzielte trotz langer Trainingspause drei vorzeitige Siege und damit ein tolles Comeback auf der Judomatte.

In der Konkurrenz der Mädchen wurde nach einem speziellen Pool-system gekämpft. Für die Sportlerinnen der DJK bedeutete dies drei Begegnungen zu bestreiten, denn jede teilnehmende Mannschaft musste gegeneinander antreten. In der ersten Runde traf man auf das Team des ASV Eppelheim. Wie erwartet ging als Siegermannschaft aus diesem Kampf mit 6:1 klar das DJK Mädchen-Team hervor. In der zweiten Begegnung standen die DJK Mädels der Kampfgemeinschaft der zwei südbadischen Judovereine FT Freiburg und JC Hausen gegenüber. Nach einer spannenden und äußerst umstrittenen Begegnung mussten die sympathischen Eppelheimerinnen unverdient eine knappe Niederlage einstecken. Da der dritte Konkurrent, der TV 05 Bruchhausen die Begegnung gegen die Südbadische Kampfgemeinschaft hingegen gewann, sollte die letzte Begegnung gegen die hoch motivierten Mädels aus Bruchhausen entscheidend sein. Dieses anspruchsvolle Duell gewannen schließlich die Eppelheimerinnen so knapp wie noch nie. Somit hatten im Endergebnis sowohl die DJK, als auch der TV 05 Bruchhausen und die Südbadische Kampfgemeinschaft zwei Siege und eine Niederlage auf ihrem Konto, wohingegen der ASV Eppelheim drei hohe Niederlagen verbuchen musste. In der Unterbewertung zwischen den drei gleichwertigen Teams musste sich die DJK Eppelheim dann leider äußerst knapp mit dem dritten Platz zufriedengeben. Auch ein tolles Ergebnis, waren doch die DJK Mädchen das einzige Mädchenteam ohne Fremdverstärkung. Insgesamt ein schönes Resultat für beide Mannschaften und wenn es auch leider knapp nicht für den Titel reichte, so war doch für Betreuer und Eltern eines klar: **Landesmeister der Herzen wurden die Kinder allemal!**

DJK Mannschaft Jungen: Jonas Mollet, Dorian Weiß Mare, Jan Mollet, Gavin Fritzgerald, Ezra Bailer Jones, Nicolas Dawid, Nima Norouzi und Yannick Gäbert.

DJK Team Mädchen: Ida Horn, Mona Frühauf, Julia Mollet, Dea Dulatahu, Emilie Trenkle, Janina Hohl, Vanessa Carone und Egzona Fejzaj.

Weitere Informationen unter Tel: 06223/865676 Email: djk-judo-eppelheim@gmx.de



etc

Eppelheimer Tennisclub

Nikolausfeier für die Kleinen

Auch in diesem Jahr will der Nikolaus unsere jüngsten Mitglieder besuchen. Er hat sich am Samstag, den 6.12.08, gegen 15 Uhr angemeldet. Beginnen wollen wir aber schon ab 13 Uhr mit einem kleinen Turnier und Spielen, die sich unser Betreuer-Team ausgedacht hat. Aber alles ohne Tennisschläger. Und Altersunterschiede oder Leistungsklassen spielen auch keine Rolle. Während sich die Jüngsten in der Tennishalle die Zeit bis zum Eintreffen vom Nikolaus verkürzen, haben die Eltern und Verwandten nicht nur die Möglichkeit bei Kaffee und Kuchen dem weihnachtlichen Treiben zuzuschauen, sondern auch für den Weihnachtsbaum mal wieder neuen Schmuck zu basteln.

Bei meinem letzten Gespräch mit dem Nikolaus habe ich erfahren, dass er sich über einen kleinen Weihnachtsgedicht oder einen Liedvortrag riesig freuen würde. Vielleicht findet sich sogar jemand, der mit einem Musik-Instrument den besinnlichen Rahmen der Feier mitgestalten könnte – das wäre ganz toll.

Damit wir alles richtig planen haben die Kinder bereits Meldezettel erhalten aus denen hervorgeht: Zur Nikolausfeier der Kleinen kommen wie viel Kinder mit wie viel Begleitpersonen. Wer nimmt beim Basteln teil (bitte mit Telefon). Wer spielt ein Instrument oder kann ein Gedicht aufsagen. Diese Meldezettel bitte ausgefüllt in den Briefkasten im Clubhaus einwerfen, spätestens bis zum 28. November.

Nikolaus-Turnier für die Großen

Im Anschluss an den Kinder-Nikolaus (ab 17 Uhr) wollen die Erwachsenen den Nachmittag etwas sportlich auslaufen lassen – und das mit Tennisschläger. Für den Spielmodus hat sich unser Sportwart etwas einfallen lassen. Spielstärke spielt dabei keine Rolle. Deshalb möchten wir besonders unsere neuen Mitglieder ansprechen. Eine gute Gelegenheit um neue Kontakte zu knüpfen. Der Nikolaus jedenfalls wünscht uns allen viel Spaß dazu. Dass der Nachmittag mit dem Abschluss des Turniers nicht enden muss, sondern mit einem gemütlichen Beisammensein ausklingt, das wünscht sich besonders der Vorstand ebenso wie unser Clubwirt. Die Teilnehmerzahl am Turnier hat der Sportwart auf 24 Spieler begrenzt. Daher ist es wichtig, dass Sie sich rechtzeitig anmelden – spätestens jedoch bis zum 4.12.!! Wir haben dazu am „Schwarzen Brett“ im Clubhaus Meldelisten ausgehängt. Natürlich können sie sich auch per eMail schriftlich anmelden oder rufen sie in der Geschäftsstelle an.



Keglerverein 1962 Eppelheim

Eppelheim hat wieder eine Weltmeisterin – Ehrung für Corinna Kastner, die in Banja Luka Einzelweltmeisterin wurde

Von unserem Mitarbeiter Michael Rappe

1998 konnte Eppelheim den letzten Einzel-Weltmeister feiern, Christian Schwarz gewann damals die Krone des Kegelsports. Genau zehn Jahre später hat ihm nun Corinna Kastner (DSKC Eppelheim) nachgeeifert. Grund genug für den KV Eppelheim, den DSKC und den VKC Eppelheim, die Weltmeisterin gebührend zu empfangen und zu ehren. KVE-Vorsitzende Marika Wirth sprach von einem ganz besonderen Ereignis für den Verein und ganz Eppelheim. Für solche Erfolge sind optimale Bedingungen wie in der Classic Arena und viele Trainer und Helfer notwendig. Die erfolgreiche Arbeit des Vereins, der sehr viele jugendliche Mitglieder hat, sei wieder einmal



bestätigt worden. Als die Nachricht am Samstag während der deutschen Meisterschaften der Freizeitkegler ankam, bebte die Halle und Kastner Vereinskolleginnen lagen sich in den Armen.

Karlheinz Horr, Präsident des Badischen Kegel- und Bowling-Verbandes, freute sich sehr über den Erfolg. „Der ganze Verband ist stolz auf Dich“, sagte Horr. Für die Stadt Eppelheim gratulierte der stellvertretende Bürgermeister Karl Junginger mit einem Blumenstrauß und einem Kuvert. „Endlich gibt es mal wieder einen Weltmeistertitel für Eppel-

heim, er wird dem Verein sicherlich neuen Auftrieb geben“. Für Kastners Klub, den DSKC, gratulierte dessen Vorsitzende Sigrun Wiegand in Gedichtform. Humorvoll erinnerte sie an die Anfangszeit Kastners 1995 in Eppelheim, als ihr Anlauf noch alles andere als weltmeisterlich war. „Mit Talent und Ehrgeiz hast Du nun das Meisterstück vollbracht“, sagte Wiegand. Michael Schmidt überbrachte die Glückwünsche des VKC Eppelheim und Heinrich Seeger von Frei Holz Eppelheim, auch die Herren seien stolz auf diesen großen Erfolg.

Kastner zeigte sich angesichts der vielen Gratulanten sehr gerührt. „Dieser Titel ist der Wertvollste“, meinte die dreifache Mannschaftsweltmeisterin, „es ist der Sieg, den jeder mal erringen will“. Mit Kastner freute sich auch ihr früherer Trainer Bernd Strauch, der ihr den WM-Titel schon lange zugetraut hatte, obwohl sie noch nie deutsche Einzelmeisterin war. „Corinnas Erfolgsrezept ist, dass sie den Erfolg unbedingt will“, meinte Strauch.

Obst- und Gartenbauverein

Der Obst- und Gartenbauverein Eppelheim lädt alle Mitglieder, Freunde, Neubürger und alle Gartenbesitzer zur Winterfeier am **29. November 2008 um 19.00 Uhr in das Gasthaus „Zur Eiche“ ein.**

In diesem Jahr hält unser Mitglied, Herr Manfred Stotz, einen Vortrag.

Anschließend haben wir eine Tombola, bestehend aus Äpfeln und Blumen. Auf Ihr Kommen freut sich die ganze Vorstandschaft.



SG Poseidon



Wir möchten alle Schwimmer und Schwimmerinnen der SG Poseidon Eppelheim herzlich zu unserem alljährlichen Weihnachtsschwimmen einladen.

Wann: Sonntag, den 14.12.2008 von 15 Uhr bis 18 Uhr im Gisela-Mierke-Bad (Einschwimmen der Größeren ab 14 Uhr)

Besonders sind auch Sie, liebe Eltern, herzlich eingeladen Ihren Kindern bei einem kleinen Leistungsvergleich zuzuschauen.

Wie gewohnt wird auch eine Familienstaffel durchgeführt (3 Schwimmer, mind. 2 Generationen). **Meldeschluss ist der 09.12.2008**, d. h. bis zu diesem Termin möchten wir Sie bitten ihr Kind beim Trainer Ihres Kindes anzumelden, damit wir die Veranstaltung besser planen können. Genauere Informationen zum Ablauf entnehmen Sie ab dem 10.12.2008 dem Schaukasten im Hallenbad oder der Homepage im Internet www.sgposeidon.de.

Natürlich kommt auch wieder der Nikolaus, der über das vergangene Jahr viel berichten kann. Für das leibliche Wohl werden wir mit Kuchen, Waffeln und heißer Wurst sorgen. Wir hoffen Sie zahlreich begrüßen zu dürfen.

Zur Durchführung unseres Festes benötigen wir Kuchen- und Waffelteigspenden, ebenso Helfer für Aufbau, Abbau und Verkauf. Bitte unbedingt voranmelden bis spätestens Mittwoch **10.12.2008** bei: annette.fackel@sgposeidon.de oder tragen Sie sich während der Geschäftszeiten im Hallenbad (Montag + Dienstag 16.00 – 18.00 Uhr) in die dort ausliegenden Listen ein. Kuchen/Teigspenden

können ab 14 Uhr abgegeben werden. Weitere Infos gibt's auch auf unserer Homepage.

Denken Sie auch daran, **geleistete** Helferstunden über die Homepage bzw. über die Liste im Hallenbad zu melden.

Ihr Trainerteam und der Vorstand.

Turnverein Eppelheim



TVE Handball www.tv-eppelheim.de

Ergebnisse und Berichte:

Landesliga (Männer): TVE – HG Oftersheim/Schwetzingen, Samstag, 22. November 2008 28 : 24 (13 : 10)

Eppelheimer Rumpfmannschaft kämpft die HG nieder

Als am Ende der 60 Minuten der TV Eppelheim als Sieger mit 28 : 24 (13 : 10) Toren über die 2. Mannschaft der HG Oftersheim/Schwetzingen feststand, konnten manche der Spieler und viele der Zuschauer kaum glauben, was sich da vor ihren Augen abgespielt hatte. Vorausschicken muss man, dass eine gesunde Rivalität zwischen den beiden Mannschaften besteht, immerhin spielen mit Philipp Stotz, Michael Hofmann und Mirco Hess drei „Eppelheimer Buben“ beim Gegner, wobei Mirco Hess auch noch FSJler beim TVE ist, aber man versteht sich gut untereinander, nur die einen wollen es allen Kameraden zeigen, was sie alles aufgrund ihres Weggangs gelernt haben, die anderen hingegen demonstrieren, auch bei uns hättet ihr euch so weiterentwickelt. Was aber den Ausgang des Spiels zu einer kleinen Sensation machte, ist die Tatsache, dass der TVE vergleichbar dem Skat einen Grand ohne vier spielen musste, wobei auch noch zwei Asse fehlten. Die Hiobsbotschaft nach dem letzten Spiel in Rot lautete: Tommy Deisenroth – Kreuzbänder gerissen, Alexander Stephan – Kreuzbandriss, Julian Müller – Riss des Daumenbandes. Daniel Schweizer fehlte schon das letzte Spiel (Daumenbruch) und zu allem Unglück waren Eduard Heier und Michael Hofmann (diesmal ist der Eppelheimer Kreisläufer gemeint) aus privaten Gründen unabhkömmlich. Jürgen Zeit hatte es also leicht, das verbliebene Häuflein Aufrechter einzustellen: „Wir haben nichts zu verlieren, aber wenn wir nicht kämpfen, werden wir abgeschlachtet!“

So motiviert ging die Mannschaft ins Spiel, und ehe es sich die Gäste versahen, stand es 3 : 0. Zwar gelang ihnen bald der Ausgleich (4 : 4) und nach 12 Minuten erstmals die Führung (5 : 7), aber dann hatten sich die Hausherren auf das schnelle Angriffsspiel der Nachbarstädter eingestellt und drehten das Spiel in den nächsten 8 Minuten, als der HG kein Tor mehr gelang, trotz Unterzahl zu einer 9 : 7 Führung, die bis zur Pause auf 13 : 10 ausgebaut werden konnte. Maßgeblichen Anteil daran hatte die Deckungsumstellung auf 5 : 1, mit der die Gäste nicht mehr so gut zurecht kamen.

Nach dem Wechsel legten die Eppelheimer trotz erneuter Unterzahl nach und das 17 : 12, war, obwohl erst 5 Minuten gespielt, schon eine Art Vorentscheidung, denn dieser Vorsprung wurde bis zum 22 : 17 (45. Minute) mit Zähnen und Klauen verteidigt. Ab diesem Zeitpunkt befand sich allerdings kaum noch eine Mannschaft vollzählig auf dem Feld. Den umsichtig leitenden Schiedsrichtern blieb gar nichts anderes übrig, wenn sie ihre Linie nicht verlieren wollten, als konsequent weitere Zeitstrafen zu pfeifen (auch hier „gewann“ der TVE mit 14 : 13). So kamen die HGler noch einmal auf 25 : 23 heran, die Eppelheimer verloren ihren bis dato besten Mann Christopher Föhr wegen einer roten Karte und sahen, da auch der wieder sehr stark agierende Sebastian Dürr ab der 48. Minute (ebenfalls Rot wegen der 3. Zeitstrafe) zusehen musste, ihre Felle schon davonschwimmen. Doch nun fasste sich Robin Erb, obwohl von Krämpfen geplagt, ein Herz und erzielte die letzten drei Tore im Alleingang. Die Schwetzingener resignierten und mussten anerkennen, dass diesmal der unbändige Siegeswille des Gegners den Ausschlag gegeben hat.

Natürlich kommen noch weitere Faktoren hinzu: Tobias Vollhardt im Eppelheimer hatte einen Glanztag erwischt, Johannes Stroh ließ die schwache Form der letzten Spiele vergessen und warf 5 blitzsaubere Tore aus dem Rückraum, Daniel Hoch konnte den verletzten Alexander Stephan in Angriff und Abwehr überzeugen ersetzen und Heward Vural sprang erfolgreich als „Mädchen für alles“ ein; die Leistung der anderen Spieler ist bereits gewürdigt. Und schließlich kommen noch die Fehler des Gegners hinzu, die da vor allem sind: 4 vergebene Siebenmeter und ungeschicktes Überzahlspiel. Der TV Eppelheim hat sich jedenfalls an den eigenen Haaren aus dem Sumpf gezogen, kann im nächsten Spiel wieder auf Hofmann und Heier zurückgreifen, und außerdem gibt es da noch weitere A-Jugendsspieler: Janek Föhr saß diesmal schon auf der Bank und Fabian Dienemann hatte sogar seine erste Einsatzzeit, beide ein hoffnungserweckendes Potential für die Zukunft. (WE)

TVE: Reif (ne), Vollhardt; Fehrenbach, Föhr (6), Erb (6/3), Stroh (5), Dürr (6), Vural (2), Hornung, Hoch (3), Dienemann

HG O/S II: Eichhorn, Schleyer; Forster (2), P. Wolf (1), Hess (3), Buse (2), Seifried (6/1), Ganshorn, J. Wolf (1), Stotz (3), Polifka (3/2), Hofmann (1/1), Walter (2)

Badenliga (Damen): KuSG Leimen – TVE, Sonntag, 23. November 2008 21 : 17 (13 : 7)

Eppelheimer Angriffsleitung der ersten Hälfte besiegelt Niederlage

Mit der absolut schlechtesten Angriffsleistung der letzten Spiele vergaben

die Damen aus Eppelheim in der ersten Hälfte der Begegnung gegen die KuSG Leimen ihre Chancen auf einen doppelten Punktgewinn beim Tabellenachtern und verloren schließlich 21 : 17 (13 : 7).

Völlig ratlos mussten die Teamverantwortlichen der TVE Damen auf der Auswechselfbank mit ansehen, wie die zahlreichen Eppelheimer Angriffe ohne Torerfolge abschlossen wurden. Dabei gab es beste Chancen, aber irgendwie landete der Ball nicht im Netz. So setzte sich Leimen mit jedem Angriff weiter ab. Erst als dann in der 23. Minute, beim Stand von 11:3 für die Gastgeber, Eppelheim die Auszeit nutzte, ging ein Ruck durch die Mannschaft. Bis zum Pausenpfiff kämpfte man sich auf 13:7 heran.

Nach dem Seitenwechsel ging die Misere weiter. Leimen zog Tor um Tor davon und Eppelheim mühte sich, den Ball im gegnerischen Tor unterzubringen. Leimen setzte sich in der 45. Minute auf 18:9 ab. Eppelheim kämpfte und versuchte das Beste aus dem unaufholbaren Rückstand zu machen. Die Abwehr steigerte sich und auch im Angriff klappte es besser. Am Ende wurde es eine 21:17 Niederlage. Natürlich bitter für die TVE Damen, denn mit einem Sieg, den auch Leimen brauchte, hätte man sich nach hinten etwas absetzen können. (RK)

TVE: Gross, Becker, Beisel; Rut Klein, Larissa Klein (3), de Boer (1), Wolf (1), Herb (2/1), Kriechbaum (1), Adler (8/2), Jüttner(1), Jeske

Weitere Spiele:

Samstag, 22. November 2008

E-Jugend (männlich): TVE – SG Kirchheim 33 : 5 (297 : 10)

C-Jugend (weiblich) **Leistungsklasse:** TVE – SC Sandhausen 24 : 26

B-Jugend (weiblich) **Leistungsklasse:** TVE – SG St Leon 20 : 22

D-Jugend (weiblich) **Leistungsklasse:** TVE – Spvgg Baiertal 17 : 13

A-Jugend (männlich) **Badenliga:** TVE – TSV Viernheim 40 : 37 (23 : 20)

Offensiv-Rekord eingestellt – TVE erzielt erstmals 40 Tore

Dass die Offensive Spiele, die Defensive jedoch Meisterschaften gewinnt, ist ein alter Spruch, der bei der A-Jugend des TVE anscheinend seinen Wahrheitsgehalt entfaltet – denn Meister wird man wohl sicher nicht mehr, doch Spiele wurden schon einige durch die starke Angriffsmaschinerie des Teams gewonnen – wie auch am letzten Samstag gegen den TSV Viernheim. 40:37 (23:20) hieß es am Ende für die Eppelheimer Jungs, die einmal mehr ein Feuerwerk im Spiel auf des Gegners Tor ablieferen, sich hinten jedoch durch viele wiederkehrende Nachlässigkeiten oftmals um den Lohn der Abwehrarbeit brachten.

Im Angriff führte Janek Föhr auf der Mitte die ganze Zeit über hervorragende Regie, fand das Mittelmaß zwischen selbst gehen und Mitspieler ins Spiel bringen, wovon anfangs zunächst Kreisläufer Max Müller und im weiteren Verlauf dann auch seine beiden Halben Daniel Brenzinger und Sebastian Metzler profitierten. Zum größten Nutznießer des insgesamt starken Teamspiels avancierte jedoch Fabian Dienemann auf Linksaußen, der, immer wieder von seinen Mitspielern frei gespielt, einen Treffer nach dem anderen erzielte und von den Viernheimer Gegenspielern nicht in den Griff zu bekommen war.

Doch wo auf der einen Seite kaum genug Lob verteilt werden kann, muss auf der anderen Seite, sprich der Defensive, einmal mehr der Rotstift angesetzt werden. Vor allem dem Mittelblock mit den vorne so starken Janek Föhr und Daniel Brenzinger muss der Vorwurf gemacht werden, dass sie sowohl aufgrund mangelnder Absprache als auch Timings ihren Gegenspielern viel zu viel Gestaltungsraum überließen. So kamen die Gäste nach der ersten Vier-Tore-Führung Eppelheims (10:6) wieder zum Ausgleich (11:11), und erst ein Dreher von der Eckfahne von Dienemann besorgte mit dem Halbzeitpfiff den einigermaßen komfortablen 23:20-Vorsprung zur Halbzeit.

Gut, dass man diesmal hellwach aus der Pause kam und so der Vorsprung im Handumdrehen verdoppelt werden konnte (27:21). Durch eine etwas bessere Abwehrarbeit und ein immer noch durchschlagkräftiges Kombinationsspiel wurde die Führung sukzessive ausgebaut, beim 38:30 brachten die TVE-Jungs die größte Distanz zwischen sich und den Gegnern. Obwohl die Gäste gegen Ende des Spiels nochmals näher kamen, geriet der Erfolg des Heimteams nicht mehr wirklich in Gefahr.

TVE: Wetterich, Gallery; Föhr (4/2), Dienemann (13/1), Metzler (6), Brenzinger (7), Richter (2), Wallberg (1), Robker, Müller (4), Seubert (2), Stotz, Ulbricht, Tobai (1).

Sonntag, 23. November 2008

C-Jugend (männlich) **Badenliga:** TVE – KuSG Leimen 20 : 30

B-Jugend (weiblich) **Leistungsklasse:** TVE – SG Waldbrunn/Eberbach 29 : 15

2. Division (Männer 3): TVE III – PSV Heidelberg 24 : 29 (13)

1c schwächelt

Der Zulauf zur 1c ist immer wieder überraschend. „Wieso sind wir denn jetzt 15? Das kann doch nicht sein“, fragte sich Teamchef „Spielanteilen zufrieden. Kein Wunder bei 14 ehrgeizigen Mann auf der Bank. Luxusprobleme sind das.“

Ziemlich zäh lief das Spiel der Dritten an. Nach acht Minuten stand es 1:1. Wie beim Fußball. Klar, die Gäste des PSV Heidelberg waren dem Papier nach die Favoriten und zählen mit ihrem Trainer Frank Denne zu den Spitzenteams der 2. Division, aber gewöhnlich lassen sich die Untrainierbaren, von denen mittlerweile immerhin einige wieder trainieren, nicht beeindrucken. So schien es auch in der 1. Halbzeit, denn ganz langsam kamen die Gastgeber in Schwung und führten zur Halbzeitpause mit 13:11.

Nach dem Wiederanpfiff war es dann vorbei. Es gab an diesem Tag einfach zu viele Ausfälle. Der Ball lief nicht, die Spieler auch nicht. Konfusion statt Kooperation und jeder machte nur seines. So war es nicht verwunderlich,

dass die Eppler Dritte plötzlich mit sechs Toren zurücklag und das clevere, konsequente Kämpfen, dass das Team sonst auszeichnet, weit und breit nicht zu erkennen war. Einzig der junge Bastian Richter war in Form. Doch das reichte nicht, denn seine Mitspieler versiebteten auch noch reihenweise beste Chancen.

Auch für solche Fälle steht ja dann doch noch der Notfallkoffer bereit. Sonst wäre die Ic nicht die Ic. Direkt nach dem Spiel war zwar die Stimmung nicht so gut, aber die kam dann wieder. Allerdings muss mehr Rotwein her.

TVE: Burck, Scholl; Richter (4), Drögemüller (3), Gese (7), Schichtel, Mai, Schwegler, Cramer (1), Kurz, Wallberg (1), Henn (2), Fischer (4/4), Treiber (2), Teamchef: Thomas Schmidt

1. Division (Männer 2): TVE II – TSV Steinsfurt 36 : 39 (20 : 19)

Ohne Abwehrarbeit keine Punkte

In einem Spiel in dem beide Seiten ohne Deckungsarbeit spielten, behielt Steinsfurt mit 36:39 (20 : 19) die Oberhand.

Mit Anpfiff der Begegnung legte Eppelheim mit einem schnellen Angriff das 1:0 vor, um im nächsten Angriff das 2:0 folgen zu lassen. Wer dachte, das würde ein leichtes Spiel für das Heimteam, wurde enttäuscht, den leider zeigte sich bereits zu Beginn der Party, dass die Abwehr an diesem Tag stellenweise gar nicht auf dem Platz stand. Steinsfurt gelang es immer wieder durch Tempowechsel die Abwehr auszuspielen und einfache Tore zu erzielen. Wenigsten der Angriff hatte an diesem Tag Zielwasser getrunken und konnte die Unzulänglichkeiten der Abwehr einigermaßen ausgleichen und das Ergebnis bis zum Halbzeitstand von 20:19 für das Heimteam offen gestalten.

Zu Beginn der II. Halbzeit zeigte sich das gleiche Bild, Eppelheim legte ein-zwei Tore vor, und Steinsfurt egalisierte, ehe nach zehn Minuten den Gästen der 26:26 Ausgleich gelang. Die beiden Folgeangriffe der Landesliga-Reserve wurden abgewehrt und Steinsfurt ging mit 26:28 in Führung. Von nun rannte die junge Eppelheimer Truppe dem Rückstand hinterher und wurde im Angriff immer passiver statt druckvoller. So gelang es Steinsfurt den Vorsprung bis zehn Minuten vor Ende auf 3 Tore auszubauen (30:33). In den letzten zehn Minuten erzielte Eppelheim zwar noch 6 Tore, aber da die Abwehr es an diesem Tag nicht verstand, dicht zu stehen, konnte Steinsfurt jeden Torerfolg der Heimmannschaft im Gegenzug wieder zu Nichte machen und das Spiel über 33:36 mit 36:39 für sich zu entscheiden.

Ein ziemlich frustrierter Andreas Horvath meinte nach dem Spiel: „Wenn man zu Hause 36 Tore wirft, muss man so ein Spiel gewinnen, leider ist uns heute nicht gelungen die Abwehr zu stabilisieren, um gegen Steinsfurt zu bestehen“ Mit diesen Worten brachte er die Meinung auch der gesamten Mannschaft zum Ausdruck, die in der Kabine noch über das Spiel diskutierte und nach Gründen für die mangelnde Abwehrarbeit suchte.

Am kommenden Sonntag den 30.11.2008 um 17:30 geht es nun im Nachbarschaftsduell gegen den TSV Wieblingen. Hier gilt es die Abwehrarbeit mal wieder in den Vordergrund zu stellen, um in Wieblingen zu bestehen. (RH) TVE II: Kriebbaum, Wetterich; Mozgalov (16/2), Förch (5/1), Dienemann (5), Heier (3), Cramer P. (1), Metwally (1), Horvath, Schuhmacher (1), Kresser(3), Schirmer, Henn (1), Brenzinger

2. Division (Damen 2): TVE II – SG Kirchheim II 9 : 21 (5 : 7)

Vorschau – die nächsten Spiele:

Landesliga (Männer): TB Reilingen – TVE, Samstag, 29. November 2008, 20 Uhr, Fritz-Mannherz-Halle Reilingen

Bei der kommenden Auswärts-Partie (29.11. – Anpfiff 20 Uhr, Fritz-Mannherz-Halle) wartet mit dem Turnerbund Germania Reilingen ein schwerer Gegner auf die TVE-Truppe um Trainer Jürgen Zeit, zumal der derzeitige Tabellenvierte als äußerst heimstark gilt und in dieser Saison noch keine Begegnung auf eigenem Terrain verloren hat. Außerdem stellen die Gastgeber eine sehr erfahrene Landesliga-Truppe, deren Blut in den letzten Jahren nach und nach mit hoffnungsvollen Talenten aufgefrischt wurde. Zudem hat die kampfstärke Truppe erfahrungsgemäß keine Probleme mit einer harten Gangart, sodass die Mannen aus Eppelheim sicher nicht mit einer sanften Behandlung rechnen können. Die hat man jedoch beim letzten Spiel dem Gegner aus Schwetzingen auch nicht zukommen lassen, sodass ein gesundes Maß an Härte für die Landesliga-Begegnung erwartet werden kann - für alles darüber hinausgehende sind dann die Schiedsrichter zuständig. Dass man sich im Eppelheimer Lager für das Spiel in Reilingen als Außenseiter sieht, hängt mit der sehr langen Verletztenliste zusammen, vor allem die inzwischen bestätigten Kreuzbandrisse bei Stephan und Deisenroth, aber auch die Handverletzungen von Müller und Schweizer schmerzen nicht nur die Betroffenen, sondern die gesamte Mannschaft. Zu allem Übel wird voraussichtlich auch noch der „Shooting-Star“ vom Schwetzingen-Triumph, Christopher Föhr, passen müssen. Schlechte Vorzeichen also, doch gerade bei solchen Partien kann eine Mannschaft, die enger zusammenrückt – wie bei der Partie gegen Schwetzingen gesehen – über sich hinauswachsen.

Badenliga (Damen): TSV Birkenau – TVE, Samstag, 29. November 2008, 20 Uhr, Langenberg-Halle Birkenau

In den Reihen des TV Eppelheim galt es, nach der Niederlage gegen Leimen, Aufbauarbeit zu leisten denn am Samstag folgt bereits das Rückspiel gegen verlustpunktfreien Tabellenführer aus Birkenau. Und das wird keine leichte Aufgabe für die TVE Damen werden. Konnte man im Heimspiel Birkenau noch lange Zeit Paroli bieten, ist es zu hoffen, dass man diese Leistung wie im Hinspiel beim Auswärtsspiel am Samstag um 20:00 Uhr in Birkenau abrufen kann. Auf jeden Fall wird man versuchen nicht unter die Räder zu kommen.

Samstag, 29. November 2008

C-Jugend (männlich) **Badenliga**: TVE – TSV Handschuhsheim, 14 Uhr, Rhein-Neckar-Halle

D-Jugend (weiblich) **Leistungsklasse**: TVE – SG Walldorf, 15.30 Uhr, Rhein-Neckar-Halle

D-Jugend (männlich): TV Dielheim – TVE, 13 Uhr, Leimbachhalle Dielheim

C-Jugend (weiblich) **Leistungsklasse**: SG Walldorf – TVE, 14.45 Uhr, Astoriahalle Walldorf

2. Division (Männer 3): TSV Rot II – TVE III, 18 Uhr, Parkringhalle Rot

Sonntag, 30. November 2008

A-Jugend (männlich) **Badenliga**: HSG Mannheim – TVE, 13 Uhr, Richard-Möll-Halle, Ma-Seckenheim

A-Jugend (weiblich) **Leistungsklasse**: TSV Wieblingen – TVE, 13.30 Uhr, Sportzentrum HD West

1. Division (Männer 2): TSV Wieblingen – TVE, 17.30 Uhr, Sportzentrum HD West

Freitag, 05. Dezember 2008

D-Jugend (weiblich) **Leistungsklasse**: TVE – TSV Malsch, 18.45 Uhr, Rhein-Neckar-Halle

1. Division (Männer 2): TVE II – TSV Malschenberg, 20 Uhr, Rhein-Neckar-Halle

VdK Ortsverband Eppelheim

Der VdK Eppelheim lädt seine Mitglieder zur diesjährigen **Nikolausfeier mit Ehrungen langjähriger Mitglieder am Sonntag, den 07. Dezember um 15 Uhr ins Gasthaus „Sole D'oro**, herzlichst ein. Auf Ihr kommen freut sich die Vorstandschaft

Veranstaltungskalender, Kulturelles, Informationen



Volkshochschule

3146.01 Weihnachtliches Gebäck

- einmal italienisch -
Mittwoch, 03.12.2008, 18:30 – 21:30

2611 Trommeln und Percussion

Samstag, 06.12.2008, 14:00 – 17:00 Uhr

5650 Internet für Einsteiger

montags, ab 12.01.2009, 17:00-19:30 Uhr

Das vhs-Programm 2/2008 erhalten Sie bei:

Banken, Schulen, Apotheken, Rathaus usw. und im Internet unter www.vhs-hd.de

Heidelberger Adventsingens 2006

Adventliche Chor- und Instrumentalmusik am Dienstag, 02. 12. 2008, 20.00 Uhr, Josephskirche Eppelheim

In den letzten Jahren ist es zu einem netten Brauch geworden, dass die kath. Frauengemeinschaft zu einer Aufführung des Heidelberger Adventsingens in die Josephskirche einlädt. Mit Chor- und Instrumentalmusik soll die Adventszeit musikalisch eröffnet werden. Thematisch steht die Adventszeit als Zeit der Erwartung im Mittelpunkt. Zu Gehör kommen schlichte, aber nicht minder kunstvolle Lieder aus den unterschiedlichen Zeiten und Regionen des deutschen Kulturraumes. Einfache Lieder im alpenländischen Stegreifsatz werden ebenso erklingen wie Volkslied- und Choralbearbeitungen aus neuerer Zeit. Musiziert wird in verschiedener Besetzung: als Blockflötenquartett, in Streicherbesetzung, mit Saitenmusik oder als Bläsermusik.

Der Sing- und Spielkreis Heidelberg bemüht sich seit über 50 Jahren um die Pflege von deutschen und europäischen Volkstänzen, deutschsprachigen Volksliedern und echter Volksmusik. Er tut dies im Bewusstsein, gewachsenes Volksgut in seiner ursprünglichen und lebendigen Form zu erhalten und an nachfolgende Generationen weiterzugeben.

Weitere Aufführungen des Heidelberger Adventsingens findet statt am Sonntag, 30. 11. 2008, um 18.00 Uhr in der evang. Petruskirche in HD-Kirchheim (Hegenichstraße), sowie am Freitag, 12. 12.2008, um 20.00 Uhr in der Heidelberger Jesuitenkirche.

Fr 28.11. bis So 07.12.2008

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
kulturelle und andere Veranstaltungen				
28. November	20 Uhr	Baroque and Blue - Classic goes Jazz	Bühhnenhaus R.-Wild-Halle	Stadt Eppelheim
29. November	ab 9 Uhr	Adventsbarazar der Ev. Kirchengemeinde	vor der Ev. Pauluskirche	Ev. Kirchengemeinde
30. November	16 Uhr	Hänsel und Gretel Märchenoper von E. Humperdinck	Rudolf-Wild-Halle	Stadt Eppelheim
03. Dezember	19 Uhr	Abendmusiken im Advent mit Werken von G.F. Händel u.a.	Ev. Pauluskirche	Ev. Kirchengemeinde
05.-07. Dez.	16.30, 14.30, 13 Uhr	Eppelheimer Weihnachtsdorf	Schulhof Theodor-Heuss-Schule	BDS, Stadt Eppelheim
07. Dezember	18 Uhr Einlass 17 Uhr	Weihnachtskonzert US ARMY EUROPE Band & Chorus	Rhein-Neckar-Halle	Stadt Eppelheim
sportliche Veranstaltungen				
30. November	17 Uhr	DJK Eppelheim / TSV Wieblingen 2	Ernst-Knoll-Halle	DJK Basketball Damen
06. Dezember	13 Uhr	3. Bundesliga West	Classic Arena	Frei Holz
06. Dezember	ab 15 Uhr	Kreisliga A, Bezirksliga 3/2	ASV Clubhaus	SG Eintracht/Schwarz Weiss Eppelheim
Ausstellungen				
08.11.-19.12. Verlängert!	zu den Öff- nungszeiten	„Vom Dorf zur Stadt“ 10 Jahre Stadtrechte Eppelheim und 10 Jahre Rudolf-Wild-Halle	Galerie im Rathaus	Stadt



Verlegt auf:
04. März 2009, 19.30 Uhr
Rudolf-Wild-Halle Eppelheim
mit Judith & Mel, Wildecker Herzbuben,
Margitta, Jürgen Renfordt
 Veranstalter: melan music, Oldenburg

Freie Reformschule Heidelberg

Infoveranstaltung zur Grund- und weiterführenden Schule beim Tag der offenen Tür

Die Freie Reformschule Heidelberg lädt alle interessierten Eltern, Pädagogen und Bürger zum **Tag der offenen Tür am Samstag, 29. November ab 11 Uhr in Ihre Räume im Kranichweg 51 in HD-Pfaffengrund ein.**

Der Vorstand sowie die Pädagogen stellen das Konzept der Schule vor und führen durch die Schulräume. Während der Vorträge ist für die Kinderbetreuung gesorgt.

Die Vorträge beginnen um 11:30 sowie um 13 Uhr. Um 12:30 und um 14:00 Uhr finden die Führungen statt.

Zu jedem Vortrag sind nur 60 Personen möglich. Aus diesem Grund wird gebeten die Zeit so zu planen, dass auf den späteren Vortrag ausgewichen werden kann.

AVR



Abfuhr- und Sammeltermine / Dezember

Neuer Service: Anmeldungen zu den AVR Sammlungen auf Abruf rund um die Uhr möglich - Telefon 07261 931310

Rest- und Biomüll

Do 04., Do 18.,

Grüne Tonne

Do 11., Sa 27.,

Spermüll Altholz *

Mo 08., Mo 22.,

* = Auf Abruf

Elektro / Schrott *

Mo 01., Mo 15., Di 30.

Glasbox

Fr 19.

Grünschnitt *

Mo 15.

Sonntag, 07. Dezember, 18 Uhr
RHEIN-NECKAR-HALLE EPPELHEIM

**US ARMY EUROPE
 BAND & CHORUS**
 unter Leitung von Lieutenant Colonel Beth TM Steele



Weihnachtskonzert



Freie Platzwahl! Der Eintritt ist frei!